



„Stille Ecke“ als schönste Kleingartenanlage 2023 geehrt

Großschachwitzer Verein gewann den Wettbewerb, der im 19. Jahr stattfand



Der Kleingartenverein (KGV) „Stille Ecke“ im Stadtbezirk Leuben an der Försterlingstraße ist in diesem Jahr die schönste Anlage. Mit diesem Ergebnis endete der Wettbewerb 2023 um die „Schönste Kleingartenanlage“, den die Landeshauptstadt Dresden gemeinsam mit dem Stadtverband „Dresdner Gartenfreunde“ e. V. bereits zum 19. Mal organisierte. Insgesamt beteiligten sich in diesem Jahr 13 Vereine, wovon sich zehn für die Endrunde qualifizieren konnten. Für den Siegereverein nahmen am 10. Juni, zum Tag des Gartens, der Vorsitzende des Kleingartenvereines Michael Ledwon und die anderen Mitglieder den Wanderpokal „Flora“ entgegen. Er wurde von Oberbürgermeister Dirk Hilbert im Beisein des Leiters des Amtes für Stadtgrün und Abfallwirtschaft Detlef Thiel, gleichzeitig auch Juryvorsitzender, sowie Frank Hoffmann, Vorsitzender des Stadtverbandes „Dresdner Gartenfreunde“ e. V. überreicht. Die Jurymitglieder beeindruckte besonders die individuelle Gestaltung der Gärten und das Engagement der Kleingärtner, mehrmals jährlich Grillnachmittage für Jung und Alt und Anwohner zu veranstalten. Mit der Auszeichnung ist ein Preisgeld in Höhe von 1.000 Euro verbunden, gestiftet vom Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Dresden. Das Geld können die Kleingärtner in Großschachwitz für ihre bevorstehenden Projekte zu Nachbarschaft, Artenschutz oder Generationenzusammenhalt gut gebrauchen.

Über den zweiten Platz und ein Preisgeld von 500 Euro konnten sich die Mit-

glieder des KGV „Höhenluft I“ e. V. freuen. Der Verein schaffte es 2019 auf Platz 1. Die Naußlitzer Kleingartenanlage im Stadtbezirk Cotta befindet sich zwischen der Grenzallee und der Wiesbadener Straße in sonniger Lage umgeben von Siedlungshäusern. Insgesamt waren die Juroren beeindruckt von der Qualität der Vorstandsarbeit, dem Engagement der Gärtnerinnen und Gärtner sowie deren Lösungsansätze bei Problemen.

Der KGV „Freudenberg“ e. V. wurde Dritter. Die Kleingärtnerinnen und -gärtner freuten sich über 250 Euro, gesponsert vom Stadtverband „Dresdner Gartenfreunde“ e. V. Weiterhin erhielt der Verein einen Sonderpreis für die ganzjährige Öffnung seiner Kleingartenanlage für die Allgemeinheit. Der Hauptweg führt vorbei an blühenden und duftenden Gärten und ist die Verbindung zwischen der Reicker Straße und Rothäuserstraße.

2023 gingen zusätzlich vier Sonderpreise mit jeweils 200 Euro an die Vereine „Freudenberg“ e. V., „Geyststraße“ e. V., „Sommerfrische“ e. V. und „Blumenau“ e. V. Die übrigen teilnehmenden Vereine erhielten 100 Euro vom Stadtverband Dresdner Gartenfreunde.

In diesem Jahr fand die Übergabe der Auszeichnungen in der Kleingartenanlage „Flora I“ e. V., Bergmannstraße 39, statt. Der KGV „Flora I“ befindet sich in Striesen inmitten einer Wohnsiedlung aus der Gründerzeit. Dem Ausrichter der Veranstaltung und Sieger aus dem Vorjahr wurde ein kleineres Duplikat des Wanderpokals während der Auszeichnung übergeben.

Bei der Pokalübergabe: Dietmar Haßler, Vorsitzender des Kleingartenbeirats; Detlef Thiel, Leiter des Amtes für Stadtgrün und Abfallwirtschaft; Frank Hoffmann, Vorsitzender des Stadtverbandes „Dresdner Gartenfreunde“; Ralf Kosmehl vom Kleingartenverein „Stille Ecke“ sowie Oberbürgermeister Dirk Hilbert (von links).
Foto: Jörg Fischer

■ Besichtigung durch die Jury

Am 25. und 26. Mai besichtigte die Jury die Kleingartenanlagen der Wettbewerbsteilnehmer. Zu den Wettbewerbskriterien zählten:

- die Qualität und Kreativität der Wettbewerbsbeiträge,
 - die Präsentation des Vereins vor der Jury sowie der Gesamteindruck,
 - die Einhaltung des Bundeskleingartengesetzes,
 - die Berücksichtigung des Umwelt- und Naturschutzes,
 - die Qualität des Vereinslebens,
 - die Kontaktpflege zum Wohnumfeld,
 - die Zugänglichkeit für die Öffentlichkeit,
 - die Gestaltung und Pflege der öffentlich zugänglichen Flächen sowie
 - die Wahrnehmung der Anliegerpflichten.
- Darüber hinaus legte die Jury besonderes Augenmerk auf die Leistungen der Kleingärtner zum diesjährigen Motto des Wettbewerbes „Schreiber 2.0 - Vision und Tradition“.

Das Motto für den nächsten und 20. Wettbewerb 2024 lautet: „Mehrwert für Kleingärten schaffen - Chancen und Möglichkeiten“.

www.dresden.de/kleingarten

Bauarbeiten

2

Bis voraussichtlich 28. Juli saniert das Straßen- und Tiefbauamt den westlichen Gehweg der Löwenstraße zwischen der Holzhofgasse und Carusufer. Während der Bauzeit ist der Gehweg abschnittsweise voll gesperrt. Die Zufahrt bzw. der Zugang zu den Gebäuden wird jederzeit gewährleistet. Der Gehweg erhält einen neuen Belag aus Betonplatten. Des Weiteren werden die Fahrbahnborde neu gesetzt. Anlass der Maßnahme ist der schlechte und teilweise nicht mehr verkehrssichere Zustand des Gehweges. Die Firma Bauhaupt GmbH & Co. KG aus Bannewitz führt die Arbeiten aus. Die Kosten für die Landeshauptstadt Dresden betragen rund 75.000 Euro.

Projekt-Förderung

4

Der Freistaat Sachsen fördert das Projekt Nacht(sch)Lichter auch 2023. Die Nacht(sch)Lichter, ein Kommunikationsteam des Stadtbezirksamtes Neustadt, setzt sich für mehr Rücksichtnahme insbesondere an der Kreuzung Louisenstraße/Rothener Straße/Görlitzer Straße ein.

Gesucht

5

Die Städtischen Bibliotheken suchen motivierte Ehrenamtliche, die regelmäßig einmal pro Monat als Moderatoren eine Gesprächsgruppe für Zugewanderte in einer Dresdner Bibliothek bzw. online per Videokonferenz leiten.

Striezelmarktbaum

7

Die Stadtverwaltung Dresden sucht immer noch den perfekten Weihnachtsbaum für den diesjährigen Striezelmarkt.

Aus dem Inhalt

▶

| | |
|--|----------|
| Stadtrat Tagesordnung vom 15./16. Juni | 11 |
| Umfrage zur Lärmbelastung | 11 |
| Flächennutzungsplan Änderung Nr. 17 Prohlis | 12 |
| Bebauungsplan Nr. 3071 Dresden-Nickern Sondergebiet Nickerner Weg | 13-14 |
| Aus dem elektronischen Amtsblatt Vermessungsarbeiten Jahresabschlussergebnisse 2021 | 14 14 |
| Ausschreibung Stellen | 15 |

Nächste Sitzung der Gestaltungskommission

Die nächste Sitzung der Gestaltungskommission Dresden findet am Freitag, 23. Juni, im Neuen Rathaus, Festsaal, Rathausplatz 1, Eingang Goldene Pforte, statt. Einlass ist ab 13.15 Uhr, Beginn 13.30 Uhr, Ende gegen 16.30 Uhr.

Interessierte Besucherinnen und Besucher können den fachlichen Austausch der Experten, die sich für Baukultur in Dresden einsetzen, vom Zuschauerbereich aus mitverfolgen. Die Leitung hat der Kommissionsvorsitzende Professor Wolfgang Lorch. Es geht diesmal um bauliche Entwicklungen in Altgruna, in Weißig, in der Johannstadt und in Pillnitz.

Die Tagesordnung zur Sitzung ist im Internet unter www.dresden.de/gestaltungskommission aktuell veröffentlicht.

www.dresden.de/gestaltungskommission



Fahrräder am Schlesischen Platz müssen geräumt werden

Neustadt

Wie bereits in den vorigen Wochen im Amtsblatt gemeldet, führen das Straßen- und Tiefbauamt und der Stadtbezirk Neustadt von Montag, 19. Juni, bis Freitag, 23. Juni, Instandhaltungs- und Reinigungsarbeiten an der Fahrradabstellanlage am Schlesischen Platz vor dem Neustädter Bahnhof durch. Schilder weisen die Radfahrer auf das zeitlich begrenzte Halteverbot hin.

Fahrräder, die zu Beginn der Arbeiten im Sperrbereich abgestellt sind, werden kostenpflichtig entfernt und für sechs Wochen verwahrt. Mit Eigentumsnachweis können die Eigentümer ihre Räder abholen. Nach der Verwahrfrist werden nicht abgeholte Räder verwertet. Für zerstörte Schlösser werden keine Kosten erstattet. Wer sein Fahrrad innerhalb der Verwahrfrist zurück haben möchte, muss im Stadtbezirksamt Neustadt unter (03 51) 4 88 66 01 anrufen oder eine E-Mail an stadtbezirksamt-neustadt@dresden.de senden. Die Gesamtkosten der Arbeiten betragen rund 2.500 Euro.

Verkehrsberuhigung für mehr Sicherheit und Lebensqualität

Konzept umfasst bauliche Veränderungen und Verkehrsversuche in Wohngebieten und vor Schulen

Um den Verkehr in Dresden sicherer und umweltschonender zu gestalten, setzt die Stadtverwaltung künftig stärker auf bauliche Eingriffe zur Verkehrsberuhigung und Verkehrsversuche in Wohngebieten und vor Schulen. Ein Baukasten-Konzept bündelt Optionen, wie sich mit baulichen Eingriffen auf Straßen und Gehwegen der Verkehr in Wohngebieten und vor Schulen und Kitas wirksam beruhigen lässt.

Verkehrsbürgermeister Stephan Kühn: „Mit dem Baukasten-Konzept zur Verkehrsberuhigung gehen wir auf die Bedürfnisse der Dresdnerinnen und Dresdner ein, die sich weniger Lärm in ihrem Wohnumfeld und mehr Sicherheit auf dem Schulweg ihrer Kinder wünschen. Zukünftig sollen diese Maßnahmen bei der Sanierung von Straßen besser mitgedacht werden. Ein beruhigter Verkehrsraum lässt sich auch mit einer verbesserten Aufenthaltsqualität kombinieren, zum Beispiel durch Begrünung oder Sitzmöbel.“

Ein weiterer Teil der Strategie zur Verkehrsberuhigung ist die Durchführung von Verkehrsversuchen. Damit lassen sich verkehrssichernde oder verkehrselgelnde Maßnahmen in einem festgelegten Zeitraum erproben. Mit Vorher-Nachher-Studien wird untersucht, ob eine bestimmte Idee zur Verbesserung einer Verkehrssituation führt, z. B. eine angeordnete Geschwindigkeitsreduzierung. Simone Prüfer, Leiterin des Straßen- und Tiefbauamtes, sieht darin klare Vorteile: „Mit Verkehrsversuchen gelangen wir zügig zu Ergebnissen, wie sich geplante Maßnahmen in der Praxis auswirken und ob sie das gestellte Ziel erfüllen. So können wir Konflikte im Verkehrsraum schneller lösen und Verbesserungen beschleunigen.“

Für 2023/2024 geplante Verkehrsversuche in Dresden:

■ Einführung Schulstraße zunächst an der 63. Grundschule, Wäagnerstraße in Striesen, weitere sollen folgen

■ Aufwertung und Verkehrsberuhigung Seestraße (Westseite Altmarkt)

■ Kesselsdorfer Straße: Radverkehrsanlage auf Fahrspur und Kfz-Führung im Gleisbereich

■ Tempo 30 auf dem Terrassenufer

■ Radwege Blaues Wunder/Schillerplatz
Verkehrsversuche mit besonderer Bedeutung und Übertragbarkeit sind auch im Prozess des Dresdner Mobilitätsplans 2035+ integriert. Dort heißen sie „Reallabore“ und beziehen Studien zum Verkehrsverhalten ein. Im jüngsten MOBIdialog am 5. Mai 2023 wurden dafür drei Maßnahmen priorisiert:

Reallabore im Rahmen des Dresdner Mobilitätsplans 2035+:

■ Umgestaltung und Verkehrsberuhigung Platz Am Schießhaus (Wilsdruffer Vorstadt)

■ Verkehrsberuhigung Kamenzer Straße (Äußere Neustadt)

■ Einrichtung eines Radfahrstreifens auf der Carolabrücke in Richtung Altstadt

Arbeiten an der Brücke Fröbelstraße früher abgeschlossen

Emerich-Ambros-Ufer bleibt noch bis 16. Juni und vom 19. bis 23. Juni wechselseitig gesperrt

Friedrichstadt/Löbtau/Cotta

Bis Ende Oktober finden auf der Brücke Fröbelstraße und den anschließenden Kreuzungsbereichen mit dem Emerich-Ambros-Ufer Instandsetzungsarbeiten statt. Im nördlichen Bauwerksteil sind die Arbeiten am Fahrbahnübergang und unter der Brücke dabei so rasch und reibungslos vorangegangen, so dass die veranschlagte Bauzeit von 21 Wochen auf 14 Wochen verkürzt werden konnte. Dies bedeutet auch, dass derzeit ein verfrühtes Bauende und damit auch eine schnellere Freigabe der Bauflächen für den Verkehr erwartet wird.

Um den weiteren Terminplan einhalten zu können, kommt es bereits jetzt zur geplanten Sperrung des Emerich-Ambros-Ufers: die Fahrtrichtung von Löbtau nach Cotta (Richtung Flügelweg) bleibt bis Freitag, 16. Juni, gesperrt. Die entgegengesetzte Fahr-

richtung von Cotta nach Löbtau bleibt dann von Montag, 19. Juni, bis Freitag, 23. Juni, gesperrt. Umleitungen sind ausgeschildert. Es sind keine Einschränkungen für den ÖPNV vorgesehen. Fußgänger und Radfahrer können das Baufeld auf dem jeweils nicht gesperrten Kreuzungsbereich passieren. Anwohnenden des Emerich-Ambros-Ufer wird die Zufahrt aus Richtung Cotta über den Flügelweg durch die Aufhebung der Einbahnstraßen-Regelung für die Sperrzeiten gewährt.

Die Arbeiten werden durch die Firma Fuchs Bau GmbH aus Hainichen ausgeführt und erfolgen in Zusammenarbeit mit der Stadtentwässerung Dresden. Die Gesamtkosten der Arbeiten belaufen sich auf rund 1,2 Millionen Euro. Der Eigenanteil der Landeshauptstadt Dresden beträgt rund 1,125 Millionen Euro.

Baustelle?



dresden.de/verkehrsbehinderungen

Unsere Empfehlungen für den nächsten Urlaub

SOMMER/HERBST 2023

| | | | |
|--|-------------------|----------|----------|
| 8 Tage Bergsommer im Gletscherparadies Pitztal | 06.08. - 13.08.23 | p. P. ab | 925,- € |
| 5 Tage Entdeckungsreise rund um die Schneekoppe | 16.08. - 20.08.23 | p. P. ab | 499,- € |
| 3 Tage Dampflokarade in Wollstein | 18.08. - 20.08.23 | p. P. ab | 315,- € |
| 4 Tage Buga Mannheim und Pfälzer Wald | 20.08. - 23.08.23 | p. P. ab | 565,- € |
| 5 Tage Moin in Ostfriesland | 24.08. - 28.08.23 | p. P. ab | 635,- € |
| 5 Tage Uckermark und Mecklenburgische Seenplatte | 27.08. - 31.08.23 | p. P. ab | 625,- € |
| 6 Tage Tradition & Genuss im Schwarzwald | 01.09. - 06.09.23 | p. P. ab | 675,- € |
| 10 Tage Schätze Schottlands | 10.09. - 19.09.23 | p. P. ab | 1680,- € |
| 7 Tage Zwischen Wien und Burgenland | 13.09. - 19.09.23 | p. P. ab | 835,- € |
| 8 Tage Die Slowenische Terme Zreče | 24.09. - 01.10.23 | p. P. ab | 849,- € |
| 6 Tage Rügens Schönheit im herbstlichen Licht | 04.10. - 09.10.23 | p. P. ab | 775,- € |
| 7 Tage Dolce Vita am Gardasee | 15.10. - 21.10.23 | p. P. ab | 820,- € |

Alle Preise gelten pro Person im DZ und umfangreichen Leistungen. EZZ auf Anfrage.

SACHSEN-EXPRESS

einsteigen, zurücklehnen & genießen

SACHSEN-EXPRESS Reisedienst Hammer GmbH

Schachtstr. 23g • 01705 Freital • Tel. (03 51) 6 49 34 00
Geöffnet: Mo.–Do. 9–17 Uhr und Fr. 9–12 Uhr



Weitere Angebote unter www.sachsen-express.de

Das Dresdner Rathaus öffnet am Sonnabend, 17. Juni, ab 10 Uhr, seine Türen

Dresdnerinnen und Dresdner sowie Gäste der Stadt sind zu verschiedenen Veranstaltungen und einem Blick hinter die Kulissen willkommen

Am Sonnabend, 17. Juni, findet von 10 bis 16 Uhr das Offene Rathaus der Dresdner Stadtverwaltung statt. Oberbürgermeister Dirk Hilbert lädt dazu herzlich ein: „Ich freue mich sehr, dass wir mit dem Offenen Rathaus wieder einen Einblick in unsere Arbeit geben können! Mit den diesjährigen Angeboten wollen wir erinnern, Geschichte und Geschichten erzählen und den Blick nach vorn richten: auf die Zukunft unserer Stadt. Dass die Stadtverwaltung modern, nachhaltig und zukunftsfähig ist, zeigen alle Aktivitäten von über 30 beteiligten Ämtern und Fachabteilungen sowie über 60 Kooperationspartner der Stadt, die Beteiligungs-Projekte präsentieren.“

Zum Offenen Rathaus am Rathausplatz 1 gibt es, neben einem Familienfest, vielen Informations- und Beteiligungsformaten sowie Mitmach-Aktionen der Fachämter und Geschäftsbereiche, auch eine große Ehrenamtsbörse. Unter dem Motto „Freiheit wagen! 53 | 23“ würdigen verschiedene inhaltliche Beiträge eines Initiativkreises die historische Bedeutung des 17. Juni 1953. Außerdem wird die Dauerausstellung „Das Dresdner Rathaus – seine Geschichte bis 1990“ feierlich eröffnet.

■ Dauerausstellung „Das Dresdner Rathaus – seine Geschichte bis 1990“

Die Ausstellung im Foyer der Goldenen Pforte, Rathausplatz 1, widmet sich der Geschichte des Neuen Rathauses und seiner Vorgängerbauten. Neun frei im Raum stehende und beleuchtete Module informieren in Text und Bild vom Beginn der bürgerlichen Stadtverwaltung im Mittelalter bis heute. Ein Foto von einem der beiden Bronzelöwen am Eingang Goldene Pforte weist als Motiv der Eingangstafel den Weg in die Ausstellung.

Entstanden ist mit dieser Ausstellung eine sowohl kurzweilige wie überraschende Zeit- und Entdeckungsreise durch fast acht Jahrhunderte Dresdner Geschichte, die immer eng mit der jeweiligen Stadtverwaltung verknüpft war. Den größten inhaltlichen Raum nimmt das Neue Rathaus selbst ein: Angefangen mit dem ersten Architekturwettbewerb von 1899, dem Baugeschehen ab 1905, der reichen künstlerischen Ausgestaltung und der Eröffnung 1910 bis hin zur Wendezeit der Jahre 1989/90 bietet die

Ausstellung auch ein thematisch breites Spektrum. Darauf weisen bereits Überschriften wie „Stürme auf das Rathaus“, „Kriegsbegeisterung“, „Digitalisierung 1.0“ oder „Das Rathaus der Zukunft“ hin. Dabei kann jedes Modul für sich betrachtet und erschlossen werden. Komplettiert werden die überwiegend kurzen Texte und die zahlreichen Abbildungen von zum Teil erstmals öffentlich gezeigten Leihgaben aus den Museen der Stadt Dresden und dem Landesamt für Archäologie Sachsen in Vitrinen und auf Sockeln: Zum Beispiel eine Dreibeinpfanne aus dem mittelalterlichen Rathaus, eine Erinnerungsmedaille von der Rathaus-Eröffnung am 1. Oktober 1910, ein Besteck aus dem Ratskeller von 1911, das kriegsbeschädigte Marmor-Relief „Musik“ aus dem Festsaal, die Original-Füße der 1945 vom Rathauturm herabgestürzten Tugend-Figur „Weisheit“, ein Gipsmodell des Rathauturms aus der Nachkriegszeit und vieles mehr.

Die Ausstellung entstand in enger Kooperation zwischen dem Stadtarchiv Dresden, den Museen der Stadt Dresden und dem Amt für Presse-, Öffentlichkeitsarbeit und Protokoll. Sie kann nach der Eröffnung im Rahmen des Offenen Rathauses ab dem 19. Juni montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr besucht werden.

■ Ehrenamtsbörse

Alle, die sich ehrenamtlich engagieren möchten, sind zur Ehrenamtsbörse im Plenarsaal des Neuen Rathauses eingeladen. Auf dem Marktplatz der guten Taten werden sich viele Dresdner Vereine, Initiativen und Einrichtungen vorstellen und über Mitmachangebote informieren. Eine Besonderheit wird das große Speed-Dating sein. Dort haben Besucher die Gelegenheit, intensiv mit den Vereinen der Börse ins Gespräch zu kommen. Nach zehn Minuten ertönt – ganz wie beim klassischen Speed-Dating – eine Klingel und es geht weiter zur nächsten Person.

Die Auswahl an Engagement-Möglichkeiten ist groß: In der Kinder- und Jugendarbeit benötigen Patenschaftsprogramme sowie Freizeit- und Bildungsprojekte helfende Hände. Auch Vereine mit Begegnungs-, Beratungs- und Kursangeboten für Seniorinnen und Senioren sind auf der Suche nach tatkräftiger



Unterstützung. Außerdem werden für Umwelt- und Tierschutz-Projekte und Initiativen zum Thema Nachhaltigkeit Mitstreitende gesucht. Angemeldet sind u.a. die Cultus gGmbH, Laubegast ist bunt, der Konglomerat e. V., Hammer weg e. V., Diakonischer Betreuungsverein Dresden, Frauenförderwerk und der Nistkästen für Dresden e. V. Die Angebote richten sich an alle Dresdnerinnen und Dresdner, die sich ehrenamtlich engagieren wollen!

Die Ehrenamtsbörse wird von der Freiwilligenagentur ehrensache.jetzt der Bürgerstiftung Dresden in Partnerschaft mit der Landeshauptstadt Dresden veranstaltet.

www.ehrensache.jetzt

■ „Freiheit wagen! 53 | 23“

Am 17. Juni 2023 jährt sich der Volksaufstand des 17. Juni 1953 in der DDR zum 70. Mal. Unter dem Motto „Freiheit wagen! 53 | 23!“ bietet die Gedenkstätte Bautzner Straße gemeinsam mit weiteren Kooperationspartnern und Unterstützern ein Veranstaltungsprogramm an, das an die Ereignisse des 17. Juni 1953 erinnert und gleichzeitig Anknüpfungspunkte für die aktuelle Gesellschaft schafft.

Im Festsaal des Dresdner Rathauses werden folgende Programmpunkte angeboten:

- 10.30 Uhr: „Geschichte zur Sprache bringen“ Auftaktperformance der Arbeitsgemeinschaft 17. Juni mit Schauspielern des Staatsschauspiels Dresden im Treppenhaus des Neuen Rathauses
- 11 Uhr: „zusammen.HALT“ Zeitzeugen-Slam und Mail Art zum Thema Freiheit, Gedenkstätte Bautzner Straße e. V. & Kultur Aktiv e. V.
- 12 Uhr: „17. Juni 1953 – Ein deutsches

Datum?“ Podiumsgespräch mit Prof. Martin Sabrow und Dr. Justus H. Ulbricht, DenkMalFort e. V.

■ 13 Uhr: „Grundgesetz-Memory“ Politische Bildung für alle, Herbert-Wehner-Bildungswerk e. V.

■ 14 Uhr: „Hey Dresden“ Erinnerungskultur in der Stadt aktiv gestalten, Politisches Bildungsforum Sachsen der Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.

■ 15 Uhr: „Zeuge der Zeit“ Erinnerungen und Gefühle eines Zeitzeugen, Wilhelm-Külz-Stiftung

■ 16 Uhr: „Stadtrundgang Freiheit wagen!“ Auf den Spuren des 17. Juni 1953, Dresdner Geschichtsverein e. V., Treffpunkt im Festsaal

Die Besucherinnen und Besucher können mit leicht zugänglichen Angeboten auch selbst aktiv werden. Gleichzeitig wird im öffentlichen Stadtraum mittels eines Rundgangs und Markierungen auf den 17. Juni 1953 hingewiesen. Zudem werden an verschiedenen Einrichtungen im Dresdner Stadtbild – an Stadtmuseum, Kulturpalast und Frauenkirche sowie an der Gedenkstätte Bautzner Straße – über mehrere Wochen großflächige Banner zu sehen sein, die das Projekt begleiten.

Dresdnerinnen und Dresdner sind herzlich dazu einladen, sich gemeinsam zu erinnern, miteinander zu debattieren und über die Vergangenheit sowie das gegenwärtige Projekt „Freiheit wagen!“ nachzudenken.

www.denk-mal-dresden.net

Das gesamte Veranstaltungsprogramm zum Offenen Rathaus steht hier

www.dresden.de/OffenesRathaus

20. Ausgabe der Dresdner Wissenschaftsnacht lädt am Freitag, 30. Juni, ab 17 Uhr ein

Bis 24 Uhr gibt es faszinierende wissenschaftliche Einblicke für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Am Freitag, 30. Juni, öffnen Dresdens forschende Institute, die Exzellenzuniversität TU Dresden, weitere Hochschulen sowie Unternehmen zum 20. Mal ihre Türen für die Lange Nacht der Wissenschaften (LNdW). Von 17 bis 24 Uhr bekommen Interessierte wieder faszinierende Einblicke in aktuelle Forschungsprojekte und neue wissenschaftliche Erkenntnisse. In vielfältigen Vorträgen, Experimenten, Führungen, Ausstellungen und Filmen sind hier Naturwissenschaft und Technik, Forschung und Innovation, Kunst und Kultur zu erleben.

Ein Großteil des Programms ist bereits online und weckt Vorfreude: www.wissenschaftsnacht-dresden.de

Auch Oberbürgermeister Dirk Hilbert hat sich den Termin fest eingeplant: „Die Wissenschaftsnacht bietet die Chance, sich selbst von der Faszination Wissenschaft begeistern zu lassen und mitzumachen. In diesen Formaten der Wissenschaftskommunikation sind Spaß und Unterhaltung garantiert, für Kinder und Jugendliche wie auch Erwachsene.“

Die Veranstaltungsorte in der ganzen Stadt sind mit Bus, Bahn oder MobiBike

klimafreundlich erreichbar. Die Veranstaltungen inklusive An- und Abfahrt sind mit einem gültigen digitalen Ticket kostenfrei für alle Lange-Nacht-der-Wissenschaften-Besucherinnen und -Besucher.

www.wissenschaftsnacht-dresden.de

www.facebook.com/LangeNachtDerWissenschaftenDresden
www.twitter.com/langenacht_dd
www.instagram.com/lnwdw_dd
www.linkedin.com/in/dresdner-langenacht-der-wissenschaften/



Der Oberbürgermeister gratuliert

■ zum 102. Geburtstag
am 22. Juni
Margarete Hohlfeld, Blasewitz

■ zum 100. Geburtstag
am 18. Juni
Ilse Gnauck, Neustadt

■ zum 90. Geburtstag
am 16. Juni
Christa Enderlein, Blasewitz
am 17. Juni
Ruth Siegel, Blasewitz
am 19. Juni
Helga Etzner, Prohlis
am 21. Juni
Hans Borm, Weixdorf
Joachim Helm, Cotta

■ zum 65. Hochzeitstag
Eiserne Hochzeit
am 7. Juni (nachträglich)
Rolf und Gretel Vollsack, Plauen

Projekt Nacht(sch)Lichter für 2023 gesichert

Der Freistaat Sachsen fördert das Projekt Nacht(sch)Lichter auch 2023. Damit ist die Finanzierung in diesem Jahr gesichert. Die Nacht(sch)Lichter, ein Kommunikationsteam des Stadtbezirksamtes Neustadt, setzen sich für mehr Toleranz, Rücksichtnahme und Respekt insbesondere an der Kreuzung Louisenstraße/Rothenburger Straße/Görlitzer Straße ein.

Stadtbezirksamtsleiter André Barth sagt: „Ich freue mich über die Unterstützung des Freistaates bereits im dritten Projektjahr. Damit können wir das Projekt konsequent weiterentwickeln.“

Das Projekt verfügt 2023 über ein Gesamtbudget von rund 184.000 Euro inklusive Personalkosten. Die Förderung des Freistaates beläuft sich in diesem Jahr auf rund 152.000 Euro. Der von der Landeshauptstadt getragene Eigenanteil beträgt damit etwa 32.000 Euro.

Dresdens beste Nachwuchssportlerin und -sportler geehrt

Nele Reinwardt, Marc Soffa mit Felix Strauß und Tomy Nguyen für herausragende Leistungen ausgezeichnet



Dresdens beste Jugendsportlerin 2023 heißt Nele Reinwardt. Sie ist Kanunrennsportlerin beim WSV „Am Blauen Wunder“. Ihre Vereinskameraden Marc Soffa und Felix Strauß sind die „Jugendmannschaft des Jahres“. Der Eisschnellläufer Tomy Nguyen vom Eislauf-Verein Dresden ist bester Jugendsportler 2023. Bei der Sportjugendehrung am 4. Juni im Dresdner Rathaus wurden sie alle für ihre herausragenden Leistungen bei nationalen und internationalen Wettkämpfen ausgezeichnet.

Der Erste Vorsitzende der Sportjugend Dresden, Holger Thomas, sagte: „Die Sportjugendehrung gibt den Dresdner Sportvereinen die Möglichkeit, ihre jugendlichen Sportlerinnen und Sportler feierlich auszuzeichnen. Die Vereine haben 128 Aktive zur Auszeichnung vorgeschlagen: 16 Jugendsportlerinnen, zwölf Jugendsportler, neun Jugendmannschaften, sieben Nominierungen für die ‚Besondere Leistung‘ und neun junge Ehrenamtliche, die sich im Kinder- und Jugendsport engagieren.“

So sehen Sieger aus: Alle Nominierten und Gewinnerinnen und Gewinner der Sportjugendehrung 2023 mit Sportbürgermeister Jan Donhauser.

Foto: Sportjugend Dresden

Grundlage waren die sportlichen Erfolge des Jahres 2022 und der Wintersaison 2022/2023. Eine Fachjury aus Vertretern der Sportjugend Dresden, dem Jugendamt Dresden und Dresdner Sportvereinen wählte aus der Liste der Nominierten die Preisträgerinnen und Preisträger aus. Zusätzlich zum Juryentscheid gab es eine öffentliche Online-Abstimmung mit fast 5.000 Stimmen.

Die Landeshauptstadt Dresden ehrt neun junge Ehrenamtliche mit der „Urkunde des Sportbürgermeisters der Landeshauptstadt Dresden für besonderes Engagement in der Jugendarbeit“. Die Auszeichnung nahm Sportbürgermeister Jan Donhauser persönlich vor: „Das Ehrenamt ist eine wichtige Säule der Gesellschaft und auch des Sports. Ohne Ehrenamt funktioniert es nicht. Daher ist es mir eine besondere Freude, die Ehrenamtlichen auszuzeichnen und mit ihnen ins Gespräch zu kommen. Sie übernehmen einen wichtigen Teil der Jugendarbeit und gehen als gutes Beispiel voran.“

www.sportjugend-dresden.de

Steht der soziale Wohnungsneubau in Dresden vor dem Aus?

Sozialbürgermeisterin Dr. Kristin Klaudia Kaufmann spricht sich für Anpassung der staatlichen Förderung aus

Mindestens 10.000 zusätzliche Sozialwohnungen müssen nach einer Analyse der Stadtverwaltung in den nächsten Jahren in Dresden entstehen. Kann der soziale Wohnungsbau die Lücke schließen oder geht ihm die Puste aus? Dr. Kristin Klaudia Kaufmann, Beigeordnete für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Wohnen, äußert sich: „Wir stehen am Scheideweg. Steigende Baukosten, hohe Zinsen und zu geringe Fördermittel haben dem Wohnungsbau einen herben Dämpfer versetzt. Die Unsicherheit in der Branche ist groß. Viele Wohnungsunternehmen haben ihre Investitionen auf Eis gelegt. Wenn wir die Dinge weiter so laufen lassen wie sie sind, erlahmt der soziale Wohnungsneubau vollends. Viele Haushalte mit kleinem Einkommen haben es dann noch schwerer, eine erschwingliche Wohnung in Dresden zu finden. Das ist nicht unser Ziel. Wohnen soll für alle bezahlbar sein.“ Weiterhin spricht sich die Sozialbürgermeisterin für eine Reform der staatlichen Förderung aus: „Wir brauchen eine zukunftsgerichtete Förderpolitik, die nicht an starren Fördersätzen festhält, sondern mit einer verlässlichen Anteilförderung Planbarkeit für Wohnungsbaubranche, Finanzwirtschaft und Verwaltung schafft. Das Förderinstrumentarium für den sozialen Wohnungsbau muss flexibel auf die Dynamik der Bau- und Finanzierungskosten reagieren und darf die dringend notwendige Energiewende nicht aus dem Blick verlieren. Die aktuelle Richtlinie der Landesregierung hinkt der Entwicklung weit hinterher. Eine

Neujustierung der staatlichen Förderrichtlinie für gebundenen Mietwohnraum ist überfällig. Die Förderbremse muss jetzt gelöst werden.“

Von der Unsicherheit der Wohnungsbauindustrie bleibt auch die kommunale WiD Wohnen in Dresden GmbH & Co. KG nicht verschont. Aufgrund höherer Bau- und Finanzierungskosten muss sie sämtliche Neubauprojekte, deren Bauphase noch nicht begonnen hat, auf Eis legen. Dadurch wird der Wohnungsbestand des städtischen Unternehmens von derzeit 817

Wohneinheiten bis Ende 2025 um lediglich 124 Wohnungen auf dann 941 Wohnungen anwachsen. Konkret wird die WiD folgende Neubauprojekte abschließen: Standort Fröbelstraße (62 Wohneinheiten, August 2023), Standort Schrammsteinstraße/Junghansstraße (20 Wohneinheiten, Ende 2023), Standort Carl-Zeiss-Straße/Dopplerstraße (13 Wohneinheiten, Mitte 2024), Standort Moritzburger Straße (29 Wohneinheiten, Mitte 2025).

www.dresden.de/wohnen

Wir kaufen

Wohnmobile +
Wohnwagen

03944-36160

www.wm-aw.de

Wohnmobilcenter
Am Wasserturm

UNTERSTÜTZUNG IM ALLTAG:

Anerkannter Nachbarschaftshelfer
für Pflegebedürftige

Unsere Leistungen:

- Hauswirtschaft/Reinigung
- Blumenpflege
- Erledigung des Einkaufes
- Wäschepflege
- Botengänge
- Begleitung bei Spaziergängen
- ... weitere Leistungen gern nach Abstimmung!

Kontaktieren Sie uns für IHR persönliches Angebot.

Pflegegrad 1-5 muss vorliegen, damit eine Abrechnung direkt über die Krankenkasse erfolgen kann!



Telefon: 0351 897 41 0

Mail: info@top-dienstleistungen.de

Vorverkauf für die Museumsnacht hat begonnen

Am Sonnabend, 8. Juli, laden 43 Museen zur Museumsnacht Dresden ein. Von 18 bis 24 Uhr öffnen Museen in der ganzen Stadt ihre Türen für ein besonderes Programm. Es gibt ab sofort im Vorverkauf wieder ein Ticket für alle Museen und für eine nächtliche Reise von Ort zu Ort: Mit Bus, Bahn und Tram, mit dem Rollenden Museum und einem historischen Bus. Das Programm der Museumsnacht Dresden ist unter www.museumsnacht.dresden.de abrufbar.

■ Eintrittspreise

Einzelkarte 13 Euro, Ermäßigungsbescheinigte: 9 Euro, Familienkarte 28 Euro (gilt für zwei Erwachsene und bis zu vier Kinder unter 14 Jahren), Kinder unter 6 Jahren frei

Die Karte berechtigt zum Eintritt in alle teilnehmenden Häuser von 18 bis 24 Uhr. Sie gilt für Fahrten mit allen Nahverkehrsmitteln – außer Sonderverkehrsmittel – im VVO-Verbundraum von 14 Uhr bis 4 Uhr des Folgetages. Das Online-Museumsnacht-Ticket ist als Fahrschein nur mit Personaldokument gültig.

AG „Queere Geschichte Dresdens“ gegründet

Die Planungen zur Feier des diesjährigen 30. Christopher Street Days in Dresden bildeten für den CSD Dresden e. V. als Hauptorganisator den Anlass, über Fragen der Dokumentation und Erforschung der queeren Geschichte Dresdens nachzudenken. Es entstand die Idee einer vereinsunabhängigen Arbeitsgruppe, die sich unter Beteiligung der Stadtgesellschaft, von Institutionen wie auch kommunaler und lokaler Einrichtungen mit historischen Aspekten des queeren Dresdens auseinandersetzt. Gemeinsam mit Annekatrin Klepsch, Bürgermeisterin für Kultur, Wissenschaft und Tourismus, sowie Vertreterinnen und Vertretern aus ihrem Geschäftsbereich wurden dafür Möglichkeiten der Realisierung entwickelt. Städtische Institutionen wie Stadtmuseum, Stadtarchiv oder das Büro der Gleichstellungsbeauftragten werden fachliche Unterstützung bieten. Die AG wird sich regelmäßig im Stadtmuseum treffen und über Schwerpunkte, zukünftige Ideen und Herangehensweisen verständigen. Das erste Treffen ist am Mittwoch, 27. September, 18 Uhr, im Stadtmuseum.

Wer sich an der AG beteiligen möchte, kann sich bereits jetzt unter den unten angegebenen Kontaktdaten melden. Vorschläge für Themen und Ideen zur Beteiligung werden bis zum 9. Juli auf der Emporegalerie des Stadtmuseums im Rahmen der Ausstellung „Im Zeichen des Regenbogens. 30. Christopher Street Day Dresden“ gesammelt. Außerdem gibt es während der Museumsnacht am 8. Juli 2023 im Stadtmuseum Gelegenheit, sich im persönlichen Gespräch über Fragen und Anliegen auszutauschen.

Stadtmuseum Dresden
Andrea Rudolph
Telefon: (03 51) 4 88 73 32
E-Mail: queere.geschichte@projekte-museen-dresden.de

Puppentheater im Sonnenhäusel

tjg.-Sommertheater lädt alle ab vier Jahren in den Großen Garten ein



Foto: Marco Prill

Die Open-Air-Saison des tjg.-Sommertheaters mit drei Inszenierungen hat begonnen. Den Auftakt für insgesamt 45 Sommertheatervorstellungen machte „Alle seine Entlein“ im Sonnenhäusel an der Herkulesallee im Großen Garten. Dazu gesellt sich ab Freitag, 16. Juni, „Das NEINHorn“. Beide Puppentheater-Inszenierungen sind für Kinder ab vier Jahren geeignet.

Ab Montag, 3. Juli, wird „Der Räuber Hotzenplotz“ auf der Freilichtbühne im Zoo Dresden, Tiergartenstraße 1, gespielt. Mit Räuberpistole, wilden Verfolgungsjagden und wandernden Hüten, einer Portion Anarchie und einer Live-Band erleben die Zuschauer die neue Sommertheaterproduktion. Das Schauspiel ist für Kinder ab sechs Jahren geeignet. Wer ein Theaterticket erworben hat, kann damit auch den Zoo besuchen. „Der Räuber Hotzenplotz“ ist auch noch

Das NEINHorn.

einmal nach den Sommerferien, und zwar vom 1. bis zum 8. September auf der Zoofreilichtbühne zu erleben.

Die Tageskassen in den Spielstätten öffnen jeweils eine Stunde vor Vorstellungsbeginn. Das Theater empfiehlt, Karten zu reservieren.

■ Vorstellungstermine im Juni:

■ „Alle seine Entlein“: 25., 26. und 27. Juni

■ „Das NEINHorn“: 17., 18., 20., 21., 22. Juni

■ „Der Räuber Hotzenplotz“: ab 3. Juli, Termine im Juli und August

■ Karten

Theaterkasse des tjg. im Kraftwerk Mitte
Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 12 bis 18 Uhr
Telefon (03 51) 32 04 27 77

www.tjg-dresden.de

Baumpflege Baumkontrolle Baumdiagnose Baumsanierung Baumfällung
Baumstubbenfräsen Baumschutzmaßnahmen Baumstandortverbesserung



city forest GmbH
Projektbereich Dresden

Enderstraße 94
01277 Dresden

tel.: 0351 266 902 -10

fax: 0351 266 902 -19

mail: dresden@cityforest.de

web: www.cityforest.de

Hydrosaat Erosionsschutz Ingenieurbilogie Landschaftspflege

KulturPass für Achtzehnjährige ist gestartet

Um junge Menschen für die Kultur vor der eigenen Haustür zu begeistern und um Kultur-Institutionen zu unterstützen, wurde nach Beschluss des Deutschen Bundestags durch das Staatsministerium für Kultur und Medien der KulturPass entwickelt. Der KulturPass ermöglicht allen Jugendlichen, die in diesem Jahr 18 Jahre alt werden, mit einem digitalen Budget von 200 Euro kulturelle Angebote wie Konzerte, Kino, Theater und Museen zu erleben sowie Bücher und CDs zu erwerben.

Kulturanbietende können sich seit Mitte Mai selbst für den KulturPass registrieren und damit allen Achtzehnjährigen einen kostenlosen Zugang zu ihren Häusern und Veranstaltungen ermöglichen. Auch Kulturbetriebe der Landeshauptstadt Dresden wie die Dresdner Philharmonie, die Museen der Stadt Dresden, das Theaterhaus Rudi, die Jugendkunstschule, das Deutsche Hygiene-Museum, das Societaetstheater und das Verkehrsmuseum sind dabei.

Der Kulturpass steht den Jugendlichen für zwei Jahre zur Verfügung.

www.kulturpass.de

Moderatoren für „Dialog in Deutsch“ gesucht

Unter dem Namen „Dialog in Deutsch“ geben die Städtischen Bibliotheken Dresden seit April 2017 mit wöchentlich stattfindenden Gesprächsgruppen Zugewanderten die Möglichkeit, ihre Deutschkenntnisse im lockeren Gespräch anzuwenden und zu trainieren. In angenehmer Atmosphäre können Erfahrungen ausgetauscht und neue Kontakte geknüpft werden. Die Freude am praktischen Umgang mit der Sprache steht dabei im Vordergrund. „Dialog in Deutsch“ möchte die gegenseitige Freude und Neugier auf kulturelle Vielfalt wecken, Menschen sicherer im alltäglichen Leben machen und somit einen Beitrag zu einer Integration leisten.

Gespräche finden in der Zentralbibliothek, Bibliothek Neustadt, Bibliothek Gorbitz und Bibliothek Prohlis statt. Zusätzlich gibt es die Gespräche mit maximal sechs Teilnehmenden auch wöchentlich online per Videokonferenz.

Die Städtischen Bibliotheken suchen motivierte Ehrenamtliche, die regelmäßig einmal pro Monat als Moderatoren eine Gesprächsgruppe für Zugewanderte in einer dieser Bibliotheken bzw. online per Videokonferenz leiten:

■ online (mit Big Blue Button), montags 18 bis 19 Uhr

■ Bibliothek Neustadt, dienstags 17.30 bis 18.30 Uhr

■ Bibliothek Gorbitz, donnerstags 16.30 bis 17.30 Uhr

■ Bibliothek Prohlis, donnerstags 16.30 bis 17.30 Uhr

Der monatliche Aufwand beträgt vier Stunden.

■ Kontakt: Christian Steinert
Telefon (03 51) 8 64 81 42

dialogindeutsch@bibliothek-dresden.de

Wohin mit Sperrmüll und Elektro-Altgeräten? Das Abfall-Info-Telefon weiß Rat.

Das Amt für Abfallwirtschaft und Stadtgrün antwortet auf häufig gestellte Fragen

Das Abfall-Info-Telefon (03 51) 4 88 96 33 berät und informiert zur Abfallwirtschaft und Stadtreinigung in Dresden. Dazu gehören Fragen der Abfallvermeidung, -trennung und -entsorgung, zu mobilen Sammlungen, Abfallgebühren und Wertstoffhöfen. Haus- und Grundstückseigentümer erfahren alles Wissenswerte zur An-, Um- und Abmeldung für die Abfallentsorgung, zur optimalen Behälterbestellung und zur satzungsgerechten Gestaltung von Abfallbehälterstandplätzen. Lehrer und Erzieher können sich informieren zu thematischen Informationsveranstaltungen im Rahmen der Umweltpädagogik, zu Projekten zur umweltbewussten Erziehung in Schulen und Kindereinrichtungen. Fünf häufig gestellte Fragen werden im Folgenden beantwortet.

Wie kann ich mein Sofa und einen alten Kühlschrank entsorgen?

Jeder Dresdner Haushalt kann einmal pro Halbjahr bis zu vier Kubikmeter Sperrmüll gebührenfrei auf einem städtischen Wertstoffhof abgeben oder aber gebührenpflichtig von zu Hause abholen lassen. Die Gebühr beträgt 25 Euro. Die Abholung kann über das Online-Formular unter www.dresden.de/abfallformulare oder die Bestellkarte im Abfallratgeber angemeldet werden.

Der Abfallratgeber liegt in allen Bürgerbüros, Stadtbezirksämtern, Ortschaftsverwaltungen, Rathäusern, auf Wertstoffhöfen, im Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft sowie im Servicecenter der Stadtreinigung Dresden GmbH zur Mitnahme bereit.

Das von der Landeshauptstadt beauftragte Entsorgungsunternehmen teilt den Abholtermin rechtzeitig per Post mit. Dieser liegt in der Regel innerhalb von vier Wochen nach Eingang der Anmeldung. Die Angabe eines Wunschtermins ist nicht möglich. Wer nicht auf einen regulären Termin warten kann, hat die Möglichkeit der Expressabholung innerhalb von drei Werktagen nach Online-Bestelleingang für 72 Euro. Wer es nicht schafft, die abzuholenden Gegenstände vor dem Grundstück bereitzustellen,

kann diese auch aus der Wohnung oder dem Keller holen lassen. Hierbei handelt es sich aber um eine kostenpflichtige Zusatzleistung des jeweiligen Entsorgers. Für Haushalte mit gültigem Dresden-Pass ist es einmal im Jahr möglich, eine gebührenfreie Standardabholung zu beantragen.

Bei der Abholung des Sperrmülls mit dem Pressmüllfahrzeug können keine Elektro-Altgeräte mitgenommen werden. Für die Abholung dieser Geräte ist eine gesonderte Anmeldung nötig - online www.dresden.de/abfallformulare oder mit der entsprechenden Karte im Abfallratgeber. Die Abholung von großen Elektrogeräten ab einer Kantenlänge von 50 Zentimetern kostet 25 Euro und bei der Expressabholung 72 Euro pro Gerät. Dabei können kleine Elektrogeräte kostenfrei mit dazu gegeben werden. Alternativ können Elektro-Altgeräte gebührenfrei auf den städtischen Wertstoffhöfen abgegeben werden.

Bei Händlern mit einer Verkaufsfläche für Elektrogeräte ab 400 Quadratmetern und bei Lebensmittelhändlern ab 800 Quadratmetern, die mehrmals im Jahr bzw. dauerhaft Elektrogeräte anbieten, ist die kostenlose Abgabe von Geräten möglich. Die Geräte dürfen nicht größer als 25 Zentimeter sein. Größere Geräte werden nur dann angenommen, wenn der Kunde ein gleichartiges Gerät kauft.

Ob Abholung von Sperrmüll oder Elektro-Altgerät: Erst nach der Abholung wird der Gebührenbescheid sowie eine Zusatzrechnung für aus der Wohnung oder dem Keller abgeholte Gegenstände per Post zugeschickt. Eine Barzahlung während der Abholung ist nicht möglich.

Ich bin Grundstückseigentümer. Wie bekomme ich Abfalltonnen?

Neue Abfallbehälter sollten etwa vier Wochen vor Beginn der geplanten Nutzung über das Onlineformular unter www.dresden.de/abfallformulare angemeldet werden. Der Formularassistent schlägt

Komposthaufen. Wer einen hat, braucht keine Biotonne.

Foto: Amt für Abfallwirtschaft und Stadtgrün



Sperrmüll. Er wird auf Anforderung von zu Hause abgeholt.

Foto: Stadtreinigung Dresden

eine passende Behälterauswahl und -größe vor. Eine nachträgliche Änderung ist ganzjährig gebührenfrei möglich. Zum Antrag ist ein Eigentumsnachweis nötig. Das kann ein Grundbuchauszug, der Auflassungsvermerk oder der Kaufvertrag sein. Wer als Mieter Behälter beantragt, benötigt eine Vollmacht des Eigentümers. Bei einem kurzfristigen Umzug können bis zum Erhalt der Abfalltonnen 120-Liter-Restabfallsäcke und Gelbe Säcke genutzt werden. Diese sind im Bürgerbüro, bei der Ortschaftsverwaltung oder auf dem Wertstoffhof erhältlich.

Ist das Grundstück angeschlossen, erfolgt die Behälterleerung von Restabfällen (Schwarze Tonne), Leichtverpackungen (Gelbe Tonne bzw. Gelber Sack) und Altpapier (städtische Blaue Tonne) überwiegend zweiwöchentlich. Kürzere Entleerungsintervalle sind möglich, müssen aber beantragt und genehmigt werden. Bei der Restabfalltonne bedeutet dies auch eine Erhöhung der Abfallgebühren. Die Biotonne wird - unabhängig vom Füllgrad - wöchentlich geleert. Die Leerungstermine der Abfallbehälter werden unter www.dresden.de/abfuhrkalender angezeigt.

Ich habe einen Komposthaufen im Garten angelegt. Muss ich trotzdem eine Biotonne bestellen?

Nein. Die Biotonne ist zwar eine Pflichttonne, jedoch kann eine Freistellung von der Bioabfallsammlung per Formular unter www.dresden.de/abfallformulare angezeigt werden. Alle auf dem Grundstück anfallenden Bio- und Grünabfälle müssen selbst kompostiert und verwertet werden. Um eine Überdüngung des Bodens zu vermeiden, muss eine ausreichende Nutz-/Anbaufläche von mindestens 25 Quadratmeter pro Person auf dem Grundstück vorhanden sein.

Was kosten mich die Abfalltonnen?

Die Gebühren sind abhängig von der Anzahl und Größe der Tonnen und bei

der Restabfalltonne zusätzlich von der Anzahl der Entleerungen. Die Gelbe Tonne für Leichtverpackungen und die Blaue Tonne für Altpapier sind gebührenfrei. Die aktuellen Gebühren sind unter www.dresden.de/abfallgebuehren nachlesbar.

Meine Tonne wurde nicht geleert oder ist defekt oder verschwunden - was tun?

Das zuständige Entsorgungsunternehmen des betroffenen Abfallbehälters kann Auskunft geben, warum der Behälter nicht geleert wurde und wann die Nachleerung erfolgt. Im Abfuhrkalender unter www.dresden.de/abfuhrkalender sind die Entsorgungsunternehmen für jedes Grundstück angegeben. Vor der Beschwerde gilt es zu prüfen, ob der Behälter eventuell einen Aufkleber aufgrund einer Fehlbefüllung erhalten hat. Bei der Gelben und Blauen Tonne können die Tonnennutzer die Fehlwürfe entweder selbstständig entfernen. Oder der Grundstückseigentümer beantragt wie bei fehlbefüllten Biotonnen eine gebührenpflichtige Sonderentleerung als Restabfall per E-Mail an service@srdresden.de. Restabfallbehälter werden nur geleert, wenn sie mindestens zu 75 Prozent gefüllt sind oder explizit bereitgestellt wurden. Ein Tonnenaustausch oder -ersatz bei defekten oder verschwundenen Tonnen erfolgt gebührenfrei. Dies kann per E-Mail an service@srdresden.de oder über die Kundenhotline (03 51) 4 45 51 16 der Stadtreinigung Dresden gemeldet werden.

Informationen und Beratungsangebote Informationen zur Abfallvermeidung, -trennung und -entsorgung stehen unter www.dresden.de/abfall

Abfall-Info-Telefon:

(03 51) 4 88 96 33

E-Mail: abfallberatung@dresden.de

Abfall-Info-Telefon Gewerbe:

(03 51) 4 88 96 44

Mail: gewerbeabfallberatung@dresden.de
Sprechzeiten: Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr und zusätzlich am Dienstag und Donnerstag von 13 bis 17 Uhr

Wertstoffhöfe

www.dresden.de/wertstoffhoeft



Podemuser Hanggraben kann wieder frei fließen

Ökologischer Hochwasserschutz und gewässerschonende Landwirtschaft wurden mitgedacht

Im Stadtteil Podemus sind die Bauarbeiten am Podemuser Hanggraben und dem angrenzenden Hanggrabenteich nahezu abgeschlossen. Das kleine Gewässer im Dresdner Westen haben Fachleute von Januar bis Juni 2022 aus der Verrohrung befreit und den Lauf entlang des ursprünglichen Gewässerbettes als offenes Gerinne naturnah gestaltet. Der Bach floss vorher von Podemuser Hanggrabenteich bis zu seiner Mündung in den Podemuser Abzugsgraben auf etwa 200 Metern Länge in einem Betonrohr. Nun gibt es eine abwechslungsreiche Gewässersohle und flache Uferböschungen. Die Randstreifen sind mit einheimischen Gehölzen bepflanzt. Wildblumen säumen das Ufer, bis sich die noch jungen Gehölze entwickelt haben.

In der zweiten Bauphase stand der Podemuser Hanggrabenteich im Mittelpunkt. Von November 2022 bis April 2023 wurde der stark verlandete Teich auf einer Fläche von 2.600 Quadratmetern entschlammt und erweitert. Das Auslaufbauwerk, der sogenannte Mönch, wurde erneuert, so dass sich jetzt der Wasserstand im Hanggrabenteich wieder über den Grundablass regulieren lässt. Auch die Uferstreifen wurden mit standortgerechten Gehölzen bepflanzt.

Der Podemuser Hanggraben und der Hanggrabenteich befinden sich im Landschaftsschutzgebiet Zschonergrund. Am naturnahen Gewässerlauf sollen sich künftig wieder typische Pflanzen und Tiere ansiedeln, so dass mehrere miteinander verzahnte Biotope, ein sogenannter Biotopverbund, entstehen können. Bernhard Probst, Inhaber des Vorwerk Podemus, ist Eigentümer des Flurstückes am Podemuser Hanggraben und stellte die Fläche von etwa 1.200 Quadratmetern zur Verfügung.

Umweltbürgermeisterin Eva Jähnigen hebt hervor: „Landwirtschaftliche Nutzung vor Ort und Stadtnatur in gutem ökologischem Zustand – beides gehört in Planung und Praxis zusammen. Die ökologische Aufwertung des Gewässers in Podemus freut mich besonders, weil sie beide Ziele so gut verbindet.“

Harald Kroll-Reeber vom Umweltamt ergänzt: „Durch die neuen Gewässerstrandstreifen sowohl am Teich als auch am Bachlauf konnten wir den Stoffeintrag aus dem angrenzenden Gelände reduzieren und die ökologische Funktion des Gewässers verbessern. Auch das Wasserspeichervermögen ist nun erhöht. Ein Weidezaun grenzt den Hanggraben von der benachbarten Weide ab.“

Der Podemuser Hanggraben ist ein Zufluss des Zschonergrundbachs. Nach Abschluss der Bauarbeiten erfüllt er die Ziele der EU-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL), wonach er nicht nur in einem guten ökologischen Zustand ist, sondern sich auch in seiner hydraulischen Leistungsfähigkeit verbessert hat. Das bedeutet, dass das Gewässer ein größeres Wasservolumen fassen kann, beispielsweise in einer Hochwassersituation oder nach einem heftigen Regenguss. Dadurch reduziert sich die Hochwassergefahr und die umgebende Weidefläche ist besser geschützt.

Die Gesamtkosten des Projektes, in-



klusive Planung, Entschlammung Teich und Baukosten betragen rund 328.000 Euro. Die Planung übernahm Landschaftsarchitekt Matthias Mohring. Für die Ausführungsarbeiten war die Firma OCS Kubisch verantwortlich, die Graben und Uferstreifen auch noch bis Ende 2024 pflegt.

Am Podemuser Hanggrabenteich: Das kleine Gewässer im Dresdner Westen haben Fachleute von Januar bis Juni 2022 aus der Verrohrung befreit (oben). Bio-Landwirt Bernhard Probst, Umweltbürgermeisterin Eva Jähnigen und Harald Kroll-Reeber vom Umweltamt (von links) pflanzen eine Erle (unten).
Fotos: Michael Hannuschka, Diana Petters

Restarbeiten an der Augustusbrücke

Die letzten Arbeiten am Bogen II der Augustusbrücke (erster Bogen über der Elbe auf der Altstadtseite) laufen nach Plan. Es handelt sich um Sandsteinarbeiten. Es werden defekte Steine ausgetauscht, Fugen instandgesetzt und andere Steinmetzarbeiten ausgeführt. Das Gerüst auf der oberstromigen Seite wurde abgebaut. Danach erfolgte die Montage Unterstrom, damit die Sandsteinarbeiten begonnen werden können.

Arbeiten an der Carolabrücke gehen weiter

Voraussichtlich 2023 soll die Carolabrücke fertig sein. Zurzeit laufen die Sanierungsarbeiten am mittleren Brückenzug. Der Fahrbelag einschließlich der Brückenabdichtung wurde bereits abgefräst. Die vorhandenen Gesimskappen samt Geländern und Beleuchtungsmasten sind entfernt. Neu sind auch schon die Fahrbelagübergangskonstruktionen, zwischen Brücke und Fahrbahn. Schäden im Inneren der Brücke wurden repariert. Ein Arbeitsschiff kümmerte sich um die Schadstellen an der Brückenaußenseite.

Die Abdichtung der Gesimskappen läuft. Begonnen wurde auf der Neustädter Seite. 300 Quadratmeter sind bereits geschafft. Auch Schalarbeiten und die Bewehrungsverlegung an den Gesimskappen sind in Arbeit.

Voraussichtlich in der zweiten Junihälfte 2023 erfolgt die Betonierung der Gesimskappen, anschließend die Brückenabdichtung im Fahrbahnbereich. Die Montage der Brückengeländer und der Beleuchtungsmasten komplettiert später das Bauwerk. Parallel dazu wird die Instandsetzung von Schadstellen innen und außen am Bauwerk fortgesetzt sowie die Elektroausstattung erneuert. Abschließend erhält die Brücke einen neuen Asphaltbelag. Die Fahrbahn sowie die Beleuchtungsmasten zwischen Brücke und Rathenauplatz werden gleich mit erneuert.

Baumsuche für den Dresdner Striezelmarkt geht weiter

Die Stadtverwaltung Dresden sucht immer noch den perfekten Weihnachtsbaum für den diesjährigen Striezelmarkt. Steffen Rietzschel, Leiter des Amtes für Wirtschaftsförderung, sagt: „Die bisher eingereichten Vorschläge entsprachen noch nicht allen Kriterien. Der Nadelbaum muss gesund, standfest und mindestens 23 Meter hoch sein.“

Baumbesitzerinnen und -besitzer aus Dresden und Umgebung sind aufgerufen, Vorschläge mit Foto, geschätzter Größe und Hinweisen zum Standplatz zu senden. Das geht per E-Mail an markt@dresden.de oder postalisch an die Landeshauptstadt Dresden, Amt für Wirtschaftsförderung, Abteilung Kommunale Märkte, Postfach 12 00 20, 01001 Dresden.

Steffen Rietzschel ergänzt: „In der Vergangenheit freuten sich die Baumbesitzer, dass wir die Kosten für das Fällen und den Abtransport übernehmen und der Baum zu Ehren kommt.“



NATURRUHE Friedewald GmbH
Bestattungswald Coswig

„Wir beraten Sie gerne über die Möglichkeiten
der letzten Ruhe im Friedewald.“

Kundenbüro:
Mittlere Bergstraße 85
01445 Radebeul
(Termine nach Vereinbarung)

Telefon: 0351-65631638
Mobil: 0172-8833166

Parkplatz Bestattungswald:
(gegenüber) Kreyernweg 91
01445 Radebeul

kontakt@naturruhe-friedewald.de
www.naturruhe-friedewald.de

23. KIRNITZSCHTALFEST



Bus . Fähre . Kirnitzschtalbahn | Service: 03501 7111-999 | service@rvsoe.de | www.rvsoe.de

Entspannt unterwegs zum 23. Kirnitzschtalfest!

Mit Bus . Fähre . Kirnitzschtalbahn zum Feiern, Wandern und Genießen



Im 125. Dienstjahr der Kirnitzschtalbahn ist es nach drei Jahren Unterbrechung endlich wieder so weit - die Wirte im Kirnitzschtal bei Bad Schandau laden gemeinsam mit den Straßenbahnern zum **23. Kirnitzschtalfest** ein.

Erleben Sie am 24. und 25. Juni 2023 das wohl schönste Tal der Sächsischen Schweiz in Feierlaune.

Ob historischer Straßenbahnzug, Gaukler oder Gaumenfreuden – alle haben sich etwas Besonderes für Sie einfallen

lassen und freuen sich darauf, Sie im Kirnitzschtal zu begrüßen.

Als besondere Überraschung für alle Liebhaber historischer Straßenbahnen ist der Triebwagen 23 aus Görlitz im Kirnitzschtal zu Besuch.

Der historische Wagen entspricht den beiden am 27. Juli 1927 verbrannten Triebwagen 8 und 9, die 1926 von der Waggonfabrik WUMAG Görlitz für die Kirnitzschtalbahn gebaut wurden.

Ihre Anfahrt in das Kirnitzschtal ...

... können Sie ganz bequem mit Bus, Fähre und Bahn planen. Bad Schandau ist sehr gut mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar.

Die Bahnhofsfähre

setzt, abgestimmt auf die S-Bahn S1, alle 30 Min. vom Nationalpark-Bahnhof Bad Schandau zur Stadt (Elbkai) über. Von dort sind es ca. 20 Min. Fußweg durch die kleine Kurstadt bis zum Kurpark (🚶 Kirnitzschtalbahn).

Der Triebwagen 6

pendelt am 24./25. Juni kostenfrei zwischen dem Kurpark und dem Depot der Kirnitzschtalbahn.

Sollten Sie mit dem Auto anreisen, bitten wir Sie den P+R-Parkplatz am Nationalpark-Bahnhof zu nutzen. Von dort gelangen Sie mit Bus und Fähre auf die gegenüberliegende Elbseite.

Es gelten die Tageskarten der Kirnitzschtalbahn.

Der Sonderfahrplan zum 23. Kirnitzschtalfest

- enthält die Fahrzeiten der Kirnitzschtalbahn und der Busse
- ist einsehbar unter www.rvsoe.de bei den Linien 241 und 268/269 in der Rubrik „Aktuelles“
- ist am 24./25. Juni an allen 🚶 im Kirnitzschtal ausgegangen.

Traditionsfahrten mit den historischen Museumswagen

Genießen Sie die Schönheit des wildromantischen Tals durch die Holzrahmenfenster der Museumswagen aus den Jahren 1926, 1928 und 1938 und drehen Sie die Zeit dabei ein Stück zurück.

Am 24. und 25. Juni werden die historischen Wagen von 10 bis 17 Uhr zusätzlich zum täglichen Linienverkehr der Kirnitzschtalbahn im Traditionsverkehr für Sie zwischen dem Bad Schandauer

Kurpark und dem Lichtenhainer Wasserfall auf der Schiene sein.

Passend dazu werden für die Fahrten mit den Museumswagen Zuschlagfahrtscheine (1,00 €/Erw. und 0,50 €/Kind) ausgegeben, die auf Originalen von 1928 basieren. Der Erlös aus dem Verkauf der Traditionsfahrten dient dem Erhalt der historischen Wagen und wir danken Ihnen für Ihre Mitfahrt.

Im Depot der Kirnitzschtalbahn ...

... lädt ein bunter Marktplatz zum Verweilen ein. Während sich die Großen an den Informationsständen des Verkehrsverbundes Oberelbe, der Sächsischen Dampfisenbahngesellschaft, der Regionalverkehr Sächsische Schweiz-Osterzgebirge GmbH sowie des Nationalparks informieren, können die Kleinen auf der Hüpfburg toben. Ein Kletterturm lädt alle zur Mutprobe ein

und am kniffligen Rangierspiel können Groß & Klein Köpfchen beweisen. Eine Ausstellung verschiedener Modellstraßenbahnanlagen wartet mit Bahnen „en miniature“ auf.

Für das leibliche Wohl sorgen der Lions Club Sebnitz e. V., der Fischerbierbier sowie Gruners Eisbar. Schauen Sie herein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Das Fahrausweisangebot zum 23. Kirnitzschtalfest

Am Fest-Wochenende gelten die Tageskarten der Kirnitzschtalbahn:

→ auf der Fähre F5 Bad Schandau Bahnhof - Bad Schandau, Elbkai

→ auf allen Bussen des Sonderfahrplans zum 23. Kirnitzschtalfest auf der Relation Bad Schandau, Nationalpark-Bahnhof - Kirnitzschtal - Hinterhermsdorf - Saupsdorf - Sebnitz und zurück

→ im Shuttlebus zwischen Sebnitz - Ottendorf

→ auf der Kirnitzschtalbahn.

Die Tageskarten der Kirnitzschtalbahn erhalten Sie im RVSOE-Servicebüro im Nationalpark-Bahnhof Bad Schandau sowie vor Ort bei den Schaffnern der Kirnitzschtalbahn.

Tageskarten der Kirnitzschtalbahn

Familientageskarte - 25,00 €

(Preis für bis zu zwei Erwachsene und bis zu vier Schüler bis zum 15. Geburtstag)

Tageskarte - 10,00 €

Ermäßigte Tageskarte - 5,00 €

(Preis für Schüler bis zum 15. Geburtstag)

→ Die Tageskarten gelten ab Entwertung bis zum Betriebsschluss des Entwertungstages.

SERVICEBÜROS

Bad Schandau
Im Nationalpark-Bahnhof
Bahnhof 6 . 01814 Bad Schandau
Telefon: 03501 7111-930

Dippoldiswalde
Schuhgasse 16 (Kirchplatz)
01744 Dippoldiswalde
Telefon: 03501 7111-999

Freital-Deuben
Busbahnhof
Döhlener Straße 2 . 01705 Freital
Telefon: 03501 7111-999

Pirna
Hauptgeschäftsstelle
Bahnhofstr. 14 a . 01796 Pirna
Telefon: 03501 7111-160

RATGEBER

Herausgeber DDV Media | www.ddv-media.de | Juni 2023

FÜR
FAMILIEN
IN
DRESDEN



Foto: AdobeStock

Liebe Leserinnen und Leser,

von vielen sehlich erwartet, hat nach einem eher kühlen Frühjahr nun endlich der Sommer begonnen: Überall locken Freibäder, Seen und Pools, Eisdielen,

Gärten und schattige Spielplätze. Zumindest Familien mit schulpflichtigen Kindern zählen auch schon die Tage bis zu den großen Ferien, in denen die meisten eine Urlaubsreise planen. Deshalb geben wir auf diesen Seiten

einige Tipps, woran man im Vorfeld denken und was man vor Ort beachten sollte – vom Beladen des Autos über die Ausstattung der Reiseapotheke bis zur Tourenvorbereitung in den Bergen. Wer zu Hause bleibt, nutzt die Zeit vielleicht

für Ausflüge in die nähere Umgebung, für eine fröhliche Sommerparty oder dazu, die eigene Wohnung oder das Haus zu verschönern. Wir wünschen Ihnen einen sonnigen, bunten, erlebnisreichen Sommer!

Haarpflege
oG

MEHR ALS
EIN FRISEUR



Kindergeburtstag
Teenieparty
Junggesellinnenabschied



www.haarpflege-dresden.de

Säen, pflegen, ernten

Ob Kräuter einsäen oder Früchte ernten und natürlich naschen – gemeinsam gärtnern macht Spaß.

Die meisten Kinder haben Spaß daran, bei der Gartenarbeit mitzuhelfen oder selbst „Sachen“ zu züchten. Diese Neugier auf die Natur kann schon bei den Kleinsten gefördert werden, indem man sie anleitet, wie man Blumen gießt oder mit einer Hacke den Boden vorsichtig lockert. Grundschulkindern kann man auch schon die Verantwortung für ein kleines Beet oder einen eigenen Pflanztopf übertragen. Auch das Ausgeizen von Tomaten ist eine Aufgabe, die gerne übernommen wird.

Beim Aussäen von Kräutern oder Gemüse sollten Sorten verwendet werden, die schnelle Erfolgserlebnisse bringen, da die Geduld der Kleinen bekanntlich begrenzt ist. So können beispielsweise Radieschen meistens schon drei Wochen nach dem Aussäen auf dem Teller landen. Wichtig vor der Ernte ist jedoch das regelmäßige Gießen. Noch bis Ende des Monats können auch Zuckerrüben, Feldsalat, Zucchini oder Petersilie gesät werden.

Für ein buntes Blumenmeer können jetzt Vergissmeinnicht, Goldlack, Studentenblumen, Sonnenhut oder Sonnenblumen direkt ins Beet gesät werden.

Wer schon im Frühjahr beziehungsweise im vergangenen Herbst fleißig war, kann nun langsam die ersten Beeren pflücken. Erdbeeren, Heidelbeeren, Stachelbeeren und Himbeeren locken in so manchem (Klein-)Garten oder auf dem Balkon. Spätestens beim Naschen wird Kindern sicherlich bewusst, dass sich die vorangegangene Mühe



Ob Kresse aussäen oder Blumen gießen – Kindern macht es viel Spaß, beim Gärtnern mitzuhelfen.

Fotos: Manuela Putzke / stock.adobe.com

gelohnt hat. Auch beim Verarbeiten der Früchte helfen Mädchen und Jungen gerne mit, sei es beim Einkochen von Marmelade oder dem Zubereiten von leckerem Kuchen.

Kressewurm basteln

Ein Klassiker ist auch (Garten-)Kresse. Eine besonders dekorative Variante hat sich unsere Bastelexpertin Manuela Putzke

einfallen lassen. „Was in einem niedlichen Kressewurm wächst, schmeckt besonders gut“, findet sie. Und der Tisch in der Küche ist auch gleich hübsch dekoriert. Das wird benötigt:

- ▶ 5 Plastik-Eier (Durchmesser 6 cm)
- ▶ 1 Plastik-Ei (Durchmesser 9 cm)
- ▶ 26 Holzperlen
- ▶ Farbe und Pinsel

- ▶ Kressesamen, Küchenpapier
- ▶ 2 Schaschlik-Stäbe
- ▶ Cuttermesser, Schere
- ▶ Bleistift, Permanentmarker
- ▶ Handbohrer, Kneifzange
- ▶ Heißklebepistole, Schleifpapier

Um ein Pflanzgefäß zu bekommen, muss das spitze Ende der Eier (Deckel) abgetrennt werden. Dafür mit einem Bleistift die gezackte spätere Trennlinie markieren und mit einem Handbohrer Löcher in den Deckel bohren. Mit einem Cuttermesser mehrfach an den Bleistiftlinien entlangfahren und mit der Kneifzange den Deckel herausbrechen. Die Ränder und auch die Außenseiten mit Schleifpapier säubern.

Nun mit der Heißklebepistole vier Holzperlen pro Ei als Füße ankleben und die Eier anmalen. Auf das größte Ei mit Farbe eine rote Nase und mit einem schwarzen Filzstift Augen und Mund des Kressewurms aufmalen. Mit der Heißklebepistole die drei kleineren Eier und den „Kopf“ zusammenkleben. Die anderen beiden Eier bleiben einzeln.

Nun kleine Stücke des Küchenpapiers zurechtschneiden und in die Eier legen. Mit der Wassersprühflasche das Küchenpapier anfeuchten und die Kressesamen aufstreuen. Die beiden Schaschlik-Stäbe etwas kürzen und mit der Heißklebepistole zwei Holzperlen an den Enden befestigen. So bekommt der Kressewurm seine Fühler

Silke Rödel

Seilbahn und Hexenhäuser

Spannung und Spaß mitten in der Natur: Wir haben den Waldspielplatz an der Neuländer Straße in Dresden getestet.

Ein Kleinkind baut im Sandkasten eifrig an seinem Turm, ein fünfjähriges Mädchen rollt auf seinem Laufrad einen Hügel herunter, zwei Grundschüler hangeln am Klettergerüst, und eine Familie liefert sich ein heftiges Match an der Tischtennisplatte: Auf dem Waldspielplatz an der Neuländer Straße in Dresden kann sich jeder nach Lust und Laune austoben.

2020 hat die Landeshauptstadt den vielfältigen Spielplatz für rund 125.000 Euro großflächig umgestaltet. Hinzugekommen ist eine Seilbahn; die Klettergerüste wurden komplett neu konzipiert. Ausgestattet unter anderem mit Sprossen zum Hochsteigen und Hangeln sowie sich drehenden Rollen, laden sie die jungen Besucher dazu ein, auf vielfältige Weise ihre Kraft und Geschicklichkeit zu testen.

Neben diesen Klettergeräten für Kinder verschiedenen Alters hält der Waldspielplatz Neuländer Straße weitere Angebote bereit – so zum Beispiel einen Sandkasten



Spielgeräte und Märchenhäuser unter schattigen Bäumen an der Neuländer Straße

Foto: Lena Fiedler

mit Matschplatz, eine Wippe und eine Nestschaukel. Darüber hinaus können sich an der Tischtennisplatte auch die Großen kräftig verausgaben.

Eine Besonderheit sind die zahlreichen Märchenfiguren und die beiden Spielhäuser, die den weitläufigen Spielplatz

in ein Reich der Fantasie verwandeln. Das zweistöckige Hexenhäuser bietet den perfekten Ort für „Hänsel und Gretel“. Mit der Holzseilbahn können die Kinder Fantasie-Fahrten ins Wunderland unternehmen und auch mal Mama oder Papa mitnehmen.

Die Hügel, die den Spielplatz umranden, sind perfekt geeignet zum Fahren mit dem Laufrad oder Fahrrad. Auch ein gemütliches Picknick mit den Kindern lässt sich auf den Wiesen gestalten. Die „Waldlage“ mit den vielen Bäumen bietet außerdem gute Verstecke.

Besonders in den Sommermonaten ist der schattige Waldspielplatz ein beliebtes Ausflugsziel. Und ein kleiner Geheimtipp: Nebenan gibt es in der Eisdielen „Bergziege“ leckeres (Soft-)Eis. Also ein perfekter Ort für einen Sonntagnachmittag.

Zu erreichen ist der Waldspielplatz an der Neuländer Straße 1-5 in Dresden-Trachau mit Straßenbahn und Bus über die Haltestellen „Neuländer Straße“ (Linien 477 und 80) und „Wilder Mann“ (Linien 3 und 73). Wer von außerhalb anreisen möchte, kann dies unter anderem über die Autobahn A 4 mit der Ausfahrt Wilder Mann tun. Vor dem Waldspielplatz gibt es die Möglichkeit zu parken.

Lena Fiedler

IMPRESSUM

Ratgeber für Familien in Dresden
Verlagsbeilage im Amtsblatt Dresden

Herausgeber:

DDV Sachsen GmbH/DDV Media

Anzeigen:

Verlagsgeschäftsführer
Carsten Dietmann (verantwort.)
DDV Sachsen GmbH
Ostra-Allee 20
01067 Dresden

Redaktion:

Jens Fritzsche (verantwort.)
Birgit Hilbig, Silke Rödel
Redaktionsagentur/DDV Sachsen GmbH
Ostra-Allee 20
01067 Dresden

Layout:

Anett Hahn
Redaktionsagentur/DDV Sachsen GmbH
Druck:
DDV Druck GmbH
Meinholdstraße 2, 01129 Dresden

Nie aus den Augen lassen!

Solange Kinder nicht sicher schwimmen können, dürfen sie nicht unbeaufsichtigt ins Wasser. Auch in puncto Baderegeln sollten Eltern gute Vorbilder sein.



Erst mit dem Schwimmabzeichen in Bronze sind Kinder sicher im Wasser.

Foto: AdobeStock

Baden und Spielen am Wasser macht Riesenspaß, kann aber auch gefährlich sein: Im vergangenen Jahr ertranken in Deutschland 20 Kinder unter zehn Jahren. Zu den Ursachen gehören laut Deutscher Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) die im Schnitt immer schlechteren Schwimmfähigkeiten der Kinder sowie mangelnde Aufsicht und Vorbildfunktion der Eltern. So halten sich längst nicht alle Erwachsenen an ausgewiesene Badeverbote – wie zum Beispiel bei hohem Wellengang – und an die elementaren Baderegeln.

Die besagen nicht nur, dass man nicht überhitzt oder mit vollem Magen ins kühle Nass gehen darf, sondern auch, dass es Nichtschwimmern maximal bis zum Bauch reichen sollte. „Aufblasbare Schwimmhilfen bieten keine Sicherheit im Wasser“, warnt die DLRG. Denn sie können plötzlich vom Körper abrutschen oder Luft verlieren. Kiesgruben, Steinbrüche und Flüsse sind fürs Familienbaden generell ungeeignet – besonders dann, wenn dort noch Maschinen arbeiten oder Schiffe verkehren.

Doch auch an „offiziellen“ Becken und Stränden sollten Kinder, die nicht sicher schwimmen können, niemals allein gelassen werden. „Nur ein Moment der Unachtsamkeit kann fatale Folgen haben“, so die Fachleute. „Denn Kinder reagieren in Not anders als Erwachsene.“ Oft seien sie schreckensstarr und könnten gar nichts tun, nicht einmal mit den Armen rudern oder um Hilfe schreien. Deshalb bleibe es mitunter selbst im nächsten Umkreis unbemerkt, wenn ein Kind im Wasser untergeht.

Als sicherer Schwimmer gilt laut DLRG erst, wer mindestens die Anforderungen des Schwimmabzeichens in Bronze erfüllt. Dazu gehört unter anderem, dass 200 Meter in 15 Minuten zurückgelegt werden können – was auf nur rund 40 Prozent der Grundschüler zutrefte. Das „Seepferdchen“, so die Experten, ist kein Nachweis ausreichender Schwimmfähigkeiten. Denn es bescheinigt den Kindern lediglich, dass sie sich 25 Meter über Wasser halten können.

Birgit Hilbig

Gesund auf Reisen



Foto: AdobeStock

Das gehört in die Reiseapotheke

Damit die tollen Erlebnisse und Bilder aus dem Urlaub nicht von unangenehmen Krankheiten überschattet werden, ist es ratsam, einige Utensilien dabeizuhaben. Zu den Urlaubsvorbereitungen gehört daher auch das Zusammenstellen der Reiseapotheke. Je nach Reiseziel kann es beispielsweise schwierig sein, vor Ort an die richtigen Medikamente zu gelangen. Wer regelmäßig Medikamente benötigt, sollte diese im Handgepäck bei sich tragen. Für Flugreisen wird hierfür unter Umständen ein ärztliches Attest benötigt. Hierüber kann der Hausarzt informieren. Wichtige Gesundheitsunterlagen wie Krankenversicherungskarte, Impfpass oder Herzschrittmacher-Ausweis sollten ebenfalls am Mann beziehungsweise an der Frau mitgeführt werden.

Checkliste Reiseapotheke

- ▶ Sonnenschutzmittel und Mittel gegen Sonnenbrand
- ▶ After-Sun-Produkte für Haut und Haare
- ▶ Insektenschutzmittel für Haut und Kleidung, Insektenschutzsalbe
- ▶ Mittel gegen Allergien
- ▶ Pflaster, Wunddesinfektion
- ▶ Verbandmaterial, Schere, Pinzette
- ▶ Mittel gegen Reiseübelkeit, Durchfall oder Verstopfung
- ▶ Fieberthermometer, Fiebermittel
- ▶ Schmerzmittel
- ▶ Wund- und Brandsalbe
- ▶ Salbe gegen Verstauchungen oder Zerrungen
- ▶ Nasenspray und Gehörschutz
- ▶ Halsschmerztabletten
- ▶ Tropfen gegen gereizte Augen, Bindehautentzündung
- ▶ Kompressionsstrümpfe

Herzlich willkommen im Hotel Lindenhof in Bad Schandau

NUTZEN SIE UNSERE ARRANGEMENTS

Urlaub für Sie

Ob Genießer oder Entdecker – wir geben unser Bestes für Sie und erleichtern die Anreise für Familien oder bieten Themenurlaube für Abenteuerer, Kulturbegiertere oder Biker. Freuen Sie sich auf einen unvergesslichen Aufenthalt in unserem familiär geführten Hotel!

Spielerferien 2024 (Reisezeitraum Febr. 2024)

- 2 Nächte inkl. Frühstück
- 2 Std. Therme
- 1 spielerische Überraschung zum Mitnehmen
- Vergünstigte Eintritte zu den Veranstaltungen „Hier spielt sich was ab“ im Februar

Familienspecial: 2 Erwachsene und 1 Kind (bis vollend. 12. Lebensjahr) für 299,- €

Silvester

- 3 Übernachtungen mit reichhaltigem Frühstück
- 2x 3-Gänge-Genießeressen am Abend
- am 31.12. Sektempfang mit einem 5-Gänge-Galamenü, Tanz und Unterhaltung
- verlängertes Neujahrs-Katerfrühstück am Neujahrstag

ab 439,50 € pro Person buchbar

Bitte beachten Sie bei der Buchung unserer Arrangements die vergünstigten Verlängerungsnächte.

Weitere Arrangements und Informationen unter: www.lindenhof-bad-schandau.de

HOTEL + APARTMENTS

Hotel Lindenhof Bad Schandau e.K.

Rudolf-Sendig-Straße 11 01814 Bad Schandau

Tel.: 035022 4890 | Fax: 035022 48912 info@lindenhof-bad-schandau.de

Lindenhof

BAD SCHANDAU



www.ifa-schoeneck-hotel.com

Happy Time

ab 219,- €

BIS 6 FREI!



EIN ANGEBOT DER BALTICUM OPCO SCHÖNECK GMBH



VOGTLAND: Der Ferienpark mit der großen Urlaubsvielfalt für Freizeit, Sport, Beauty und Genuss – mit Erlebnisbad IFA Aqua World und Kletterwald, Bikewelt und Skiwelt Schöneck direkt vor der Haustür. Unser Arrangement **Happy Time** bietet **3 Ü/HP + Erlebnisbad inklusive**. Zeiträume 2023: 29.05.–07.07., 27.08.–29.09., 05.11.–22.12. Alle Infos, Angebotsdetails und Buchung online oder telefonisch: **037464 30** · info.isc@lopesan.com

Natur und Ferienhäuser punkten

Reisetrends in Deutschland

Das Reiseverhalten der Menschen in Deutschland hat sich 2022 wieder normalisiert, dieser Trend wird nach Ansicht von Fachleuten auch 2023 anhalten. Einer auf Statista veröffentlichten Umfrage zufolge haben im vergangenen Jahr 23 Prozent der Befragten überhaupt keine Urlaubsreise unternommen - im Pandemiejahr 2021 waren es noch 37 Prozent gewesen. Im Gegenzug stieg der Anteil derjenigen, die zwei- bis fünfmal unterwegs waren, von 34 auf 47 Prozent. Die Umfrage weist auf zwei andere Trends hin, die das Reiseverhalten wohl auch künftig prägen werden: 28 Prozent wollen 2023 Urlaub im eigenen Land machen - und mehr als die Hälfte ist bei Reisen gerne in der Natur. Dieser Wert liegt deutlich höher als in vielen anderen Ländern. Naturnahen Urlaub können Paare, Familien und Gruppen beispielsweise in Ferienunterkünften verbringen. Hier wartet ein abwechslungsreicher und regionaler Ausgleich zum schnelllebigen und stressigen Alltag.

Frühstück im Pyjama: Ferienhäuser bieten viel Flexibilität – gerade für Familien

Gerade für Familien mit Kindern bieten Ferienhäuser viele praktische Vorteile: Im



So schön ist Deutschland: Viele Ferienparks liegen in reizvollen und sehenswerten Regionen.

Foto: DJD/Landal GreenParks/Anton Röser

Gegensatz zum Hotel gibt es keine festen Frühstücks- und andere Essenszeiten, Klein und Groß können nach Herzenslust ausschlafen und den Tag ganz locker im Pyjama beginnen. Danach kann man genauso flexibel einen gemeinsamen Ausflug in die Umgebung unternehmen.

Viele Ferienparks liegen in reizvollen und sehenswerten deutschen Regionen: Die elf Ferienunterkünfte von Landal GreenParks etwa befinden sich im Harz, in der Eifel, in der Region Saar/Hunsrück, an der Mosel, an der Ostsee, im Sauerland und im Oldenburger Münsterland. Damit die schönen

Momente mit der Familie und mit Freunden geteilt werden können, kann man große Ferienhäuser oder auch mehrere Häuser nebeneinander mieten. Alle Infos zu den Ferienunterkünften findet man unter www.landal.de. Aktivitäten sind auf kurzen Wegen rund um die Unterkünfte möglich, für jedes Alter und jeden Geschmack ist etwas geboten: Fahrradausleihe, Wandern, Minigolf, Schwimmbad oder Kletterwand. Bei schlechtem Wetter stehen auch Indoor-Spielplätze zur Verfügung. Wer Lust auf eine außergewöhnliche Unterkunft hat, kann sich für Safarizelte, Woodlodges, Kinderhäuser und sogar Hundehäuser entscheiden.

Unterkünfte werden umfangreich modernisiert

Einige Ferienunterkünfte werden in der Saison 2023 in frischem Glanz erstrahlen, etwa in Warsberg im Saarland. Die meisten Ferienhäuser werden bis zum Sommer von Sechs- zu Vier-Personen-Unterkünften mit größeren Terrassen und neuen Küchen mit energiesparenden Geräten umgestaltet. Dazu kommen Zwei-Personen-Luxus-Ferienhäuser und zehn speziell auf Kids zugeschnittene Kinder-Bungalows. (djd)



SCAN ME

SCHWIMMEN MIT PINGUINEN

DER EINZIGARTIGE BADESPASS IN DEM RESORT IM SPREEWALD

... und gleich übernachten im Spreewelten Hotel!



SPREEWELTEN
PINGUINBAD | SAUNA | HOTEL

Wenn's im Urlaub in die Berge geht

Experten raten dazu, sich langsam zu steigern und alle Touren sorgfältig zu planen.

Wer das ganze Jahr über wenig Sport treibt, sollte es im Urlaub nicht gleich krachen lassen: Diese Weisheit wird leider häufig ignoriert. Vor allem in den Bergen müssen Retter immer wieder Menschen zu Hilfe eilen, die ihre Kraft und Erfahrung überschätzt haben. Hinzu kommt, so die Experten vom Deutschen Alpenverein (DAV), dass die besonderen Witterungsverhältnisse in höheren Lagen nicht ausreichend beachtet werden. Die erste Bergtour am Urlaubsziel sollte laut DAV weder lang noch steil sein – zum Eingehen geeignet sei zum Beispiel eine gemütliche Wanderung zu einer Hütte. Dabei können alle Familienmitglieder ihre aktuelle Kondition testen und gemeinsam überlegen, welche „höheren Ziele“ in den kommenden Tagen realistisch sind. Wanderführer in Buch- oder digitaler Form helfen bei der Beurteilung der Schwierigkeit, das DAV-Bergwetter und der DAV-Bergbericht beim Einschätzen von Witterung und Wegezustand. Auch im Sommer eignet sich nicht jede Tour für jeden Tag: Sind Gewitter, starker Regen oder gar Schnee angesagt, muss man notfalls auf den Urlaubs-Traumgipfel verzichten. Wegen der großen Temperaturunterschiede zwischen Tal und Berg und der im Hochgebirge nicht seltenen plötzlichen Wetterschwünge mahnt der DAV, immer warme Zusatzkleidung im Rucksack zu haben. „Das



Auch bei einer kleinen Bergwanderung sollten Getränke, Proviant und wärmere Kleidung im Rucksack sein.

Foto: AdobeStock

bedeutet: Handschuhe, Mütze, Regenjacke, ein Shirt zum Wechseln und zusätzlich eine wärmende Jacke einpacken!“ In höheren Lagen können zudem die Sonnenstrahlen viel intensiver sein. Zum Schutz rät der DAV zu einer Sonnenbrille mit UV-Filter und einer Sonnencreme mit hohem Lichtschutzfaktor (LSF): „Es wird empfohlen,

mindestens LSF 30 zu verwenden und alle paar Stunden nachzucremen, besonders, wenn man schwitzt. Hut oder Kappe schützen zusätzlich vor Sonne.“ Reichlich Flüssigkeit und Proviant sollten selbstverständlich sein – auch dann, wenn eine Einkehr geplant ist. Und egal, ob Hüttenbesuch oder Gipfelsturm: Geeignetes

Schuhwerk ist das A und O beim Bergwandern. „Ausrutschen und Stolpern stehen als Unfallursachen an erster Stelle“, so die DAV-Experten. „Gute Wanderschuhe mit Profilsohle helfen, das Sturzrisiko zu verringern.“ In steilem oder schwierigerem Gelände könnten auch Tourenstöcke sinnvoll sein.

Birgit Hilbig

Musst du gesehen haben!

DER LIEGENDE EIFFELTUMM DER LAUSITZ



BESUCHERBERGWERK
F60

Bergheider Straße 4
03238 Lichterfeld
Telefon 03531 6010
E-Mail: info@f60.de

► www.F60.de

März – Oktober
täglich geöffnet

Öffnungszeiten und Preise
unter: www.f60.de

Online-Ticket vorab buchen!

Das Geheimnis der Vergessenen Welt

In der Vergessenen Welt im Saurierpark erwartet Euch echter Nervenkitzel. Hier gehen hinter geheimnisvollen Mauern unglaubliche Dinge vor sich. Vorsicht, vielleicht lauert Tyrannosaurus und Co. im Dickicht! Was mag wohl passiert sein in den scheinbar verlassenem Forschungslabors?

April bis Anfang November täglich 9 – 18 Uhr geöffnet.
Saurierpark 1, 02625 Bautzen/Kleinwelka

[f saurierpark](https://www.facebook.com/saurierpark) [i saurierpark.de](https://www.instagram.com/saurierpark.de) www.saurierpark.de

Saurierpark

Gut geschützt in die Sonne

Wer einige Grundregeln beachtet, kann auch bei steigendem UV-Index den Sommer entspannt genießen.

Baby- und Kinderhaut ist besonders empfindlich, da sie noch dünner ist als die von Erwachsenen. Außerdem ist der Eigenschutz der Haut bei Kindern noch nicht ausgereift. Damit können UV-Strahlen nahezu ungehindert eindringen und die Haut schädigen. Spätfolgen können neben Hautkrebs auch vorzeitige Hautalterung oder Pigmentstörungen sein.

Grundsätzlich gilt: Der beste Platz für Kinder ist im Schatten, besonders über Mittag, wenn die Sonneneinstrahlung entsprechend hoch ist. Doch auch im Schatten kommt es zu UV-Belastung. Daher muss auch hier auf entsprechenden Schutz geachtet werden. Sonnenschutzmittel für Kinder sollten vor UV-A- und UV-B-Strahlen schützen und mindestens über einen Lichtschutzfaktor von 30+ verfügen, noch besser ist 50+.

Bei der Auswahl des Sonnenschutzmittels ist wichtig, dass es für die Haut des Kindes geeignet ist. Wer zum Beispiel zu Neurodermitis oder Allergien neigt, sollte sich beim Arzt oder Apotheker beraten lassen. Bei den geöffneten Präparaten aus dem vergangenen Jahr lässt möglicherweise die Schutzwirkung nach. Sie sollten nicht länger als angegeben verwendet werden.

Immer wieder finden unabhängige Stellen wie „Ökotest“ oder „Stiftung Warentest“ auch Stoffe in Sonnenschutzmitteln, die



Gut geschützt, haben Kinder in der Sonne gut lachen.

Foto: AdobeStock

die Gesundheit und Umwelt belasten. Dazu zählen beispielsweise Mikroplastik, Nanopartikel, flüssige Kunststoffe oder chemische UV-Filter. Ein Hilfsmittel für Verbraucher

kann da die ToxFox-App des BUND e.V. sein, mit der Produkte mit Hilfe eines Barcode-Scans direkt auf Schadstoffe geprüft werden können.

Zusätzlich zum Eincremen bietet sich für Kinder das Tragen langer Kleidung an. Unerlässlich ist es auch, den Kopf zu bedecken und die Augen zu schützen. *Silke Rödel*

IDEALER FAMILIENURLAUB



Genießen Sie einen tollen Urlaub bei jedem Wetter im CENTRUM BABYLON!

- **Aufenthaltspaket** für 2, 3 oder 7 Nächte
- perfekte Kombination aus **Fun** und **Relax**
- luxuriöse **Unterkunft**
- Halbpension Buffet
- ein **Paket voller Spaß***
- Rücken- oder Nackenmassage / entspannende Fußbehandlung



0 % STORNO!

Bei einer Stornierung nur 2 Tage vor der Anreise erheben wir **keine Stornogebühren**. Ihren Aufenthalt bezahlen sie erst an Ort und Stelle.

Eine riesige Portion Fun:

Funpark: neues Vergnügungszentrum auf 3 500 m² Fläche, Aquapark, Lunapark, iQLANDIA, iQPARK, Spiegellabyrinth + freie Eintritte in den ZOO Liberec



+420 485 249 597

booking@hotelbabylon.cz

Weitere Informationen unter:

www.hotelbabylon.de

Nitrianská 1, 460 07 Liberec
Tschechische Republik

Schlechtem Hören rechtzeitig entgegenwirken

Ein Hörtest beim Arzt oder Hörakustiker bringt Klarheit über einen Hörverlust

Der Verlust des Gehörs ist meist ein schleichender Prozess, der über lange Zeit vonstattgeht. Oft stellt sich zunächst ein milder bis moderater Hörverlust ein. Die Menschen hören noch viel - bei einer Innenohrschwerhörigkeit fehlen ihnen aber zunehmend die hohen Frequenzen. Wie ein intaktes Gehör keinen Ultraschall wahrnehmen kann, können diese Personen hohe Töne nicht mehr registrieren - und somit auch gesprochene Worte irgendwann nicht mehr gut aufnehmen. Man erkennt Betroffene beispielsweise daran, dass sie Mitmenschen immer dichter „auf die Pelle rücken“, um das Gesagte noch zu verstehen. Irgendwann kann schlechtes Hören dann aber auch sozialen Rückzug zur Folge haben, Familienfeste werden nicht mehr besucht und Diskussionen etwa im Familienkreis gemieden.

Schwerhörigkeit und Demenz

Schwerhörigkeit kann unterschiedliche Ursachen haben: Sie kann ganz normaler Teil des Alterungsprozesses sein, sie kann durch fortdauernde Beschallung mit Lärm, durch Krankheit und Unfall oder durch einen Hörsturz verursacht sein. Ein Hör-



Beim Hörtest werden über Kopfhörer Töne in unterschiedlicher Höhe beziehungsweise in verschiedenen Frequenzen vorgespielt. Auch die Lautstärke der Töne variiert

Foto: DJD/
www.hoerdienst.de

verlust kann aber auch seinerseits krank machen. Denn Tag für Tag schlecht zu hören, ist sehr anstrengend. Stress und

Erschöpfung, Niedergeschlagenheit und Depressionen können die Folge sein. Studien haben gezeigt, dass das Risiko einer frühzeitigen Demenzerkrankung dadurch deutlich steigt. Es ist um ein Vielfaches höher als bei denjenigen, die gut hören können. Die Erklärung dafür ist einfach: Hören ist tägliches Lernen. Es liefert jederzeit Informationen, die das Gehirn verarbeiten muss. Diese Aktivität hält geistig fit. Fehlt dem Gehirn jedoch der gewohnte Input, hat es nichts mehr zu tun. Es kann dann regelrecht verkümmern.

Hörtest beim Arzt oder Hörakustiker - und ein Online-Hörtest als Orientierung

Ob tatsächlich ein Hörverlust vorliegt, lässt sich mit einem Hörtest beim Ohrenarzt oder Hörakustiker bestimmen, ab einem

Alter von 50 Jahren sollte man ihn regelmäßig durchführen lassen. Unter www.hoerdienst.de beispielsweise sind über eine PLZ-Suche Hörakustiker in Wohnortnähe zu finden, die einen kostenlosen Test und fachkundige Beratung anbieten, telefonisch erfolgt die Vermittlung eines geeigneten Hörakustikers unter 02361-9959050.

Das Informationsportal hält neben Basiswissen zum Hören auch einen Online-Hörtest bereit. Er kann den Hörtest beim Arzt oder Hörakustiker nicht ersetzen, aber er kann eine erste wichtige Orientierung geben. Bestätigt sich die Vermutung, dass das eigene Gehör nachlässt? Ist es ratsam, einen HNO-Arzt oder Hörakustiker aufzusuchen? Wenn der Online-Hörtest diese Fragen nicht zweifelsfrei beantwortet, sollte man einen Termin für einen Profi-Hörtest beim Akustiker in der Nähe vereinbaren. (djd)



Von 1.000 Kindern kommen ein bis drei bereits mit einem Hörverlust beziehungsweise gehörlos zur Welt. Der Hörtest in den ersten Lebens-tagen ist daher sehr wichtig.

Foto: DJD/
www.hoerdienst.de

IHRE OHREN WERDEN
STAUNEN!

Hörgeräte
Jens Steudler



Zwinglistraße 32 - 01277 Dresden



Straßenbahn (Linie 1 u. 2) und
Bus (Linie 61,64 u. 85) direkt vor der Tür



- Hörakustiker mit Filialen in Dresden und in der Oberlausitz
- Fertigung der individuellen Ohrpasstücke im eigenen Haus: schnell und preisgünstig
- Beratung durch ausgebildete Hörakustikexperten
- Individuelle und ausführliche Anpassungen von Hörsystemen im leisesten Mess- und Anpassungsraum Dresdens: der Floatroom®
- Ausprobe von verschiedenen Hörsystemen möglich
- Natürlich bekommen Sie bei uns auch Akku-Hörsysteme!

Vorfreude statt Stress

Mit ein bisschen Planung wird der Kindergeburtstag ein gelungenes Fest – auch bei begrenztem Geld- und Zeitbudget.



Eingeladen, eingekauft oder gebacken, dekoriert, gratuliert – und jetzt wird gefeiert.

Foto: Adobe.Stock



BESTES AUS SACHSEN BIENENABENTEUER ZUM ENTDECKEN

Die Natur beflügelt Kinder genauso wie die Dresdner Autorin Enna Miau und Illustratorin Anemone Kloos aus Leipzig. Besonders spannend finden sie Bienen, die so zart und kuschelig im Zusammenspiel von Jahreszeiten, Tieren und Pflanzen leben. Darum laden sie Klein und Groß mit farbenfrohen, detailverliebten Bildern und Texten in gereimter Form zum Lesen ein.



Enna Miau, Anemone Kloos

Die kleine Frühlingsbiene / Sommerbiene / Herbstbiene / Winterbiene

Für Kinder ab 3 Jahren, Softcover aus Naturpapier, 21 x 21 cm

| je 14,99 €

Hier erhältlich

www.ddv-lokal.de · in allen DDV Lokalen

*DDV Lokal ist ein Unternehmen der DDV * MEDIENGRUPPE

Blinde Kuh und Kalter Hund: So wurde in vielen Familien früher der Kindergeburtstag gefeiert. Heute sind die Möglichkeiten schier unbegrenzt und die Skala nach oben offen. Geführte Touren durch Museen, Mottopartys im Garten oder das Profi-Programm im gebuchten Partyraum – die Bandbreite ist groß, je nachdem, wie es das Zeit- und Geldbudget hergeben. Damit sind aber auch die Erwartungen gestiegen, bei Eltern und Kindern: sei es durch andere Kindergeburtstage, bei denen das Kind eingeladen war, oder Posts in sozialen Medien. Um sich vom Druck, „den perfekten Kindergeburtstag“ organisieren zu wollen, zu lösen und seinen eigenen Weg zu finden, braucht es ein bisschen Vorbereitung und Gelassenheit. Die jeweiligen Punkte kann man sich auch im Kalender notieren oder als Erinnerung im Handy speichern, damit im Alltag nichts „durchrutscht“. Hier ist ein kleiner Leitfaden für den „Countdown“:

► Sechs Wochen vorher:

Bei bestimmten Wunschlocations evtl. schon Monate vorher den Wunschtermin reservieren, vor allem an den begehrten Freitagnachmittags- oder Wochenendterminen: Wann und wo soll die Feier stattfinden? Wie lange? Welche „Bewirtung“ soll es geben (Kuchen und/oder Mittag bzw. Abendbrot)? Zuhause, draußen? Organisierte Veranstaltung wie Museumsführung oder Zootour? Oder für Größere: eine Abenteuer-Rätsel-Rallye Marke Eigenkreation? Wieviele Gäste können/sollen kommen? Wer soll kommen? Omas und Opas und andere Verwandte und Freunde, oder „nur“ Kinder? Soll es Spiele, Aktionen geben? Wer kann mit betreuen? Wie viel Geld kann und soll ausgegeben werden? Wie viel davon entfällt davon auf z. B. Raummiete/Eintrittsgelder, Verpflegung, Programm/Deko, Geschenke? Soll es Mitgebsel für die Gäste geben? Wenn „ja, was? Oder lieber selbst

etwas bei der Party basteln, das wiederum zum Motto passt? Ein bestimmtes Motto kann die Fantasie dabei richtig beflügeln – es macht Spaß, passende Dekoration zu basteln und sich Spiele auszudenken, vor allem mit dem Geburtstagskind zusammen, wenn es keine Überraschung werden soll.

► Vier Wochen vorher:

Gäste einladen. Dabei auch schon den Ort und evtl. Besonderheiten (Ausflug, Schwimmen, Waldspaziergang ...) vermerken und um die entsprechende „Ausrüstung“ bitten (also z. B. wetterfeste Kleidung oder Badesachen). Hat das Geburtstagskind einen größeren Wunsch, kann man sich mit den Gäste-Eltern absprechen und ein gemeinsames Geschenk vereinbaren. Geschenk(e) fürs Geburtstagskind besorgen.

► Zwei Wochen vorher:

Rückmeldungen prüfen, eventuell Gästeliste erweitern. Den Zeitplan für die Feier konkretisieren, Spiele und Beschäftigungen vorbereiten (Ausmalbilder passend zum Motto ausdrucken, Stifte, Bastelmaterial herausuchen, Rätsel oder Schnitzeljagd vorbereiten etc.)

► Eine Woche vorher:

Nicht verderbliche Lebensmittel/Zutaten einkaufen, falls Mitgebsel verschenkt werden, auch diese vorbereiten, Geschenke einpacken.

► Am Tag vor dem Kindergeburtstag:

Letzte Einkäufe erledigen, (zusammen mit dem Geburtstagskind) dekorieren, wenn zu Hause gefeiert wird, oder nach Rücksprache mit Mitarbeitern des Veranstaltungsorts den gebuchten Raum, Geburtstagskuchen backen oder kaufen, Geschirr und Getränke bereitstellen, allein oder mit dem Geburtstagskind die Musik aussuchen. Iris Weiße

„Breakdance ist mehr als nur ein Tanz“

Der 15-jährige Tim hat die Sportart vor sechs Jahren für sich entdeckt und betreibt sie mit großer Leidenschaft.

„Ich tanze, weil ich dem Alltag entfliehen möchte und es mich die Welt vergessen lässt. Mit dem Breaken kann ich Stress aus dem Weg gehen und mich auspowern. Am Ende fühle ich mich ausgeglichen und ausbalanciert.“ So erklärt der 15-jährige Tim aus Dresden die Leidenschaft für sein Hobby. „Breakdance mache ich jetzt schon seit sechs Jahren. Erst war Geräteturnen mein Hobby, doch dann suchte ich neu.“ Dabei stieß er irgendwann auf die Tanzsportart und meldete sich in einem Verein an. Er begann mit den sogenannten Top Rocks, die im Stehen ausgeführt werden. Nach etwa einem halben Jahr hatte er die wichtigsten Elemente drauf und konnte eigene Schritte entwickeln und einbauen. Inzwischen gehört Tim zu den Fortgeschrittenen und beherrscht auch die Down Rocks auf dem Boden.

Breakdance ist eine Tanzsportart, die aus Manhattan und der Südlichen Bronx aus New York stammt. Entstanden ist sie Anfang der 1970er-Jahre; ab den 90ern wurde sie zum richtigen Trend. Der verbreitete sich rasend schnell, so dass Breakdance heute auf der ganzen Welt getanzt wird. In Filmen sieht man manchmal noch, wie die Teenies in den 70er- und 80er-Jahren



Tim beim Airfreeze Foto: Louis Miche

mit ihren Ghetto Blastern, goldenen Ketten und oversized Sachen die Straßen unsicher machten. Und auf dem Fußweg oder an der Straße gegeneinander tanzten. Heutzutage sind die meisten Kinder und Jugendlichen aber auch Erwachsene hierzulande in Vereinen organisiert. Dort trainieren sie für verschiedene Wettkämpfe.

Breakdance ist eine sehr akrobatische und dynamische Tanzform. „Oft tanzt man einfach drauf los, oder man überlegt sich eine Choreografie“, sagt Tim. Es gibt einige Elemente, die eine gute Choreografie ausmachen: die schon erwähnten Top Rocks und Down Rocks, ganz wichtig sind auch Freezes (kurzes Anhalten) und die schnellen, akrobatischen Power Moves. Außerdem gibt es einzelne Tanzschritte, die dann eigene Namen wie Six Step, Windmill oder Brezel haben.

Breakdance ähnelt Hip-Hop, aber es gibt trotzdem Unterschiede. Während man beim Breakdance sowohl auf dem Boden als auch im Stehen tanzt, bewegt man sich beim Hip-Hop nicht auf dem Boden. Außerdem tanzt oder „battle“ man beim Breakdance gegeneinander. „Breakdance ist mehr als nur ein Tanz“, sagt Tim.

Tim Müller

Was ist die richtige Verpflegung für die Tour?

Beim Thema Essen und Trinken gehen bei Wanderfans die Meinungen weit auseinander. Ein paar Grundregeln sollten aber in jedem Fall beachtet werden.

Meist läuft es ja auf Knacker, geschmierte Salami-Brötchen und eine Dose Bier hinaus, wenn es darum geht, den Verpflegungsrucksack für die nächste Wanderung zu packen. Dass das alles vielleicht lecker, aber nicht in jedem Fall die perfekte Verpflegung ist, wissen dabei wahrscheinlich die meisten.

Doch was ist eigentlich die richtige Ernährung auf der nächsten Wandertour, vielleicht der ersten im nun beginnenden Sommer?

Ausreichend Wasser

Erstens muss natürlich unbedingt an Wasser gedacht werden. Der Körper verliert durch die Anstrengung beim Wandern Flüssigkeit, die muss ersetzt werden. Da ist Wasser die beste Option! An besonders warmen Tagen ohnehin. In jedem Fall sollte während der Tour regelmäßig getrunken werden, um den Körper quasi „bei Laune“ und vor allem fit zu halten.

Möglichst wenig Fett

Zweitens sollten vor allem gesunde Snacks eingepackt werden. Gerade beim Wandern ist es wichtig, auf ausgewogene Ernährung zu achten. Der Körper braucht Energie. Nüsse, Obst, Gemüse oder Müsliriegel sind dafür die perfekten Begleiter. Fettiges oder zuckerhaltiges Essen hingegen sollte vermieden werden. Grund: Süßes und Fettiges liegt schwer im Magen und macht uns schlapp.

Wetterbericht im Blick

Drittens sollte nicht nur in Sachen passender Wanderbekleidung, sondern auch beim Thema Verpflegung ein Blick in den Wetterbericht Pflicht sein. Denn bei besonders hohen Temperaturen ist natürlich mehr Flüssiges gefragt, als für kühle Tage. Und natürlich sollten auch allzu leicht verderbliche Lebensmittel bei hohen Temperaturen nicht erst am Ende der Wanderung auf „den Tisch“ kommen ...

Jens Fritzsche



Kinder brauchen Bewegung!

Kindersport & Kinderzirkus ab 3 Jahren in über 30 Dresdner Turnhallen

Verleih von Sport- und Spielgeräten zu kleinen Preisen

Sport für Erwachsene in verschiedenen Sportarten Senioren- und Rehasport

Sport & Jugend Dresden e.V.

Tittmannstraße 39 HH · 01309 Dresden
Tel. 0351 470 29 87 · Fax 0351 471 90 23
sport-jugend-dresden@outlook.de

www.sport-jugend-dresden.de

Dringend Übungsleiter gesucht!

Sie haben Lust und Zeit und würden sich gern mit Kindern ab 3 Jahren sportlich beschäftigen wollen? Fragen Sie uns, wir suchen ständig Übungsleiter und Übungsleiterhelfer!



KLETTERARENA
DRESDEN



Kletter- und Boulderspaß
für die ganze Familie im
Innen- und Außenbereich

Kinderferienkurse
Beachvolleyball

www.kletterarena-dresden.de



Radelspaß entlang der Elbe

Extra für die Jüngsten gibt's beim SZ-Fahrradfest am 2. Juli die fünf Kilometer lange familienzeit-Tour. Insgesamt stehen sieben Strecken unterschiedlicher Länge zur Wahl.



Treffpunkt zum 27. SZ-Fahrradfest ist am 2. Juli wieder der Theaterplatz in Dresden.

Foto: SZ

die Dampfer Spalier für den „Schlusspurt“ der kleinen Radler, und ein paar hundert Meter weiter wartet die ersehnte Medaille. Von den insgesamt sieben Touren des 27. SZ-Fahrradfestes sind auch noch zwei weitere ausgesprochen familienfreundlich: die Augusto-Tour (17 km) und die beliebte und bewährte AOK-PLUS-Tour (30 km). Start und Ziel für alle Teilnehmer ist der Dresdner Theaterplatz. Umrahmt von Semperoper, Zwinger, Schloss und Kathedrale, bietet er auch für Bühnenprogramm, Bastelspaß und die Aktionen der Fahrradfest-Partner eine tolle Kulisse.

Weitere Infos

Anmeldung: online unter www.sz-fahrradfest.de oder in allen DDV-Lokalen, in den Filialen von Die Fahrrad-Kette und in den Dresdner Autohäusern von Glöckner Automobile. Startpakete kosten zwischen 15 und 27 Euro. SZ-Card-Inhaber und Abonnenten der Dresdner Verkehrsbetriebe erhalten 2 Euro Rabatt. Kinder bis 14 Jahre zahlen nur die Hälfte.

Mit dem Frühling erwacht auch wieder die Lust, Dresdens schöne Umgebung im Fahrradsattel zu erkunden; manch kleiner Radler ist dann vielleicht erstmals außerhalb des Wohngebiets unterwegs. Unter anderem auf dem Elberadweg oder dem ehemaligen Bahndamm im Schönfelder Hochland lassen sich abseits vom Autoverkehr „Touren Erfahrungen“ sammeln.

Einen spannenden Höhepunkt können sich die Kinder und ihre Familien schon jetzt vormerken: Wenn am 2. Juli das Fahrradfest der Sächsischen Zeitung steigt, gibt's extra für sie die flache, fünf Kilometer lange familienzeit-Tour. Die dürfen die Jüngsten ausnahmsweise sogar auf den großen Straßen bestreiten, denn die Polizei begleitet den Pulk in den leuchtend grünen Shirts.

Nach dem Startschuss auf dem Theaterplatz geht's zur Marienbrücke und mit tollem Altstadtblick hinüber auf die Neustädter Seite. Vorbei am Japanischen Palais, das August der Starke einst zu seinem Porzellan Schloss machen wollte, durchs Gelände der Filmnächte und unter der Carolabrücke hindurch steuern die Familien auf die Albertbrücke zu. Am Terrassenufer stehen

familienzeit*

Regionale und vielfältige Familienthemen

Rund um das Familienleben, Bildung, Gesundheit, Bewegung und Alltag gibt es unsere Themen wöchentlich immer **mittwochs** in der **Sächsischen Zeitung** oder 2x jährlich gebündelt in unserem **familienzeit Magazin** für Alltag und Abenteuer.

Unser Magazin ist an über 700 Auslagestellen wie in Dresdner Kitas, Bibliotheken, Spielzeugläden, bei Kinderärzten oder Behörden kostenfrei erhältlich.



Weitere Infos jederzeit digital:

familienzeit-magazin.de

familienzeit.sachsen

Liebe
ist
der
Entschluss
das
Ganze
eines
Menschen
zu
bejahren.*

*Die Einzelheiten mögen sein, wie sie wollen.
(© Flake)



Goldschmiedewerkstatt
Barbara Oehlke

fon 0351/8024774
www.barbaraoehlke.de



Trau(m)ringe

Sei
dabei!

Jugendweihē –
mehr als eine Feier



Sächsischer Verband für
Jugendarbeit und Jugendweihē e.V.

Hallo 6. Klassen!
auf zur Jugendweihē 2025!

Eltern der 6. Klassen, kontaktieren Sie uns und vereinbaren Sie schon jetzt einen Termin zur Info-Veranstaltung!
Regionalbüro Dresden / Radebeul: Tel. (0351) 2198 310
E-Mail: dresden@jugendweihē-sachsen.de

Entspannt in den Familienurlaub

Damit die lange Autofahrt nicht zum Stress ausartet, sollte man sie rechtzeitig und sorgfältig vorbereiten – und sich unterwegs ausreichend Pausen gönnen.



In wenigen Wochen beginnt die Sommerferien- und Reisezeit – und mehr als die Hälfte der deutschen Familien nutzt für die Fahrt in den Urlaub das Auto. Thomas Kubin vom Fachbereich Technik beim ADAC Sachsen gibt Tipps für die Vorbereitung der großen Tour.

Eine Autopanne ist ein denkbar schlechter Urlaubsauftritt. Wie kann man das Risiko minimieren?

Wenn das Auto bereits kleine Mängel hat, sollte man sie rechtzeitig vor dem Urlaub beheben lassen: „Geht schon noch“ ist gerade jetzt keine so gute Idee. Absolut empfehlenswert sind spezielle Urlaubschecks, wie sie von vielen Werkstätten angeboten werden. Selbst überprüfen kann man zum Beispiel Reifenzustand und -druck; Letzteres bei kalten Reifen und unter Berücksichtigung des Urlaubsgepäcks.

Apropos Gepäck: Wie wird es sicher verstaut?

Die Grundregel für den Kofferraum lautet: Schweres Gepäck gehört so weit wie möglich nach unten und so nahe wie möglich an die Rücksitzwand heran, leichteres kann obenauf liegen. Wenn Gegenstände die Rücksitzlehne überragen, sollte unbedingt ein Gepäcktrennnetz oder Laderaumgitter verwendet werden. Spanngurte sorgen für zusätzliche Sicherheit.

Alles, was während der Fahrt griffbereit sein muss – zum Beispiel Reiseproviant, Spielzeug und Medikamente – ist am besten im hinteren Fußraum untergebracht. Im Falle einer Notbremsung können sich Flaschen und Dosen auf der Hutablage zu gefährlichen „Geschossen“ entwickeln.

Was sollten vor allem Familien bei der Routenplanung beachten?

Entspannter reist es sich auf jeden Fall, wenn man sich die Route schon eine Weile vor der Abfahrt anschaut und sich über Rastplätze, staugefährdete Abschnitte, abweichende Verkehrsregeln im Ausland und eventuelle Mautstrecken informiert, gegebenenfalls Vignetten beschafft oder sich für die Videomaut registriert. Zusätzlich zu einem aktuellen Navigationssystem kann eine analoge Karte nicht schaden: Damit hat man selbst einen guten Überblick und kann Kindern unterwegs zeigen, wie viel von der Strecke schon „geschafft“ ist. Und was die Fahrzeit betrifft, sollten gerade Familien großzügig kalkulieren und reichlich Pausen einplanen.

Wie häufig sollten denn Pausen eingelegt werden?

Das hängt natürlich auch davon ab, ob und wie viel die Kinder während der Fahrt schlafen, doch im Allgemeinen wird alle zwei Stunden eine Pause empfohlen. Die Kleinen sollten dann die Möglichkeit haben, sich richtig zu bewegen, zum Beispiel zu springen oder Ball zu spielen. Wenn die Anreisestrecke 600 bis 700 Kilometer übersteigt, rate ich persönlich zu einer Zwischenübernachtung. Früh um vier loszufahren und abends um acht am Ziel zu sein, klingt zwar vielleicht erstmal nach Zeitersparnis – kann aber auch dazu führen, dass am ersten Urlaubstag alle einfach nur „platt“ sind.

Wie kann man die Kinder im Auto vor starker Sonneneinstrahlung und Hitze schützen?

Schutz vor UV-Strahlung bieten getönte Seitenscheiben oder spezielle Sonnen-

schutzfolien und -blenden. An heißen Tagen sollte man vor dem Einsteigen zudem alle Türen öffnen, zu Beginn der Fahrt die Lüftung auf die höchste Stufe stellen. Die Klimaanlage vertreibt die Hitze dann relativ schnell, weniger als 22 bis 23 Grad sind wegen der Erkältungsgefahr aber nicht angezeigt. Zusätzliche Erleichterung schafft eine luftige, atmungsaktive Kleidung. Doch auch, wenn ihn manche Kinder besonders bei Hitze als unangenehm empfinden: Auf den Kindersitz darf man nicht verzichten.

Bis zu welchem Alter muss ein Kindersitz verwendet werden?

Bis zum vollendeten zwölften Lebensjahr oder bis zum Erreichen einer Körper-

Auf einer analogen Karte kann man Kindern in den Pausen zeigen, wie viel von der Strecke schon „geschafft“ ist.

Foto: stock.adobe.com

größe von 1,50 Metern müssen Kinder auf Autofahrten mit einem – zum Gewicht passenden – Rückhaltesystem gesichert werden. Ein Überzug aus hellem Stoff sorgt dafür, dass sich der Kindersitz im Sommer weniger aufheizt.

Weitere Infos

<https://www.adac.de/reise-freizeit/ratgeber/reisen-mit-kindern/autofahrt-kinder/>

TYPENOFFENE WERKSTATT

24h Notruf
0351 - 25 44 90

- Lack- und Karosseriezentrum
- Rundum-Serviceleistungen
- tägliche Hauptuntersuchung u.v.m

Aktuelle Angebote auf www.zobjack.de !

Autohaus Zobjack GmbH & Co. KG

NL Dresden-Laubegast
Österreicher Straße 93
01279 Dresden

NL Pirna-Copitz
Äußere Pillnitzer Str. 17
01796 Pirna

kontakt@zobjack.de
facebook.com/zobjack
instagram.com/autohaus.zobjack

Telefon: 0351 - 25 44 90

Telefon: 03501 - 56 04 0

www.zobjack.de



Besser fahren mit Zobjack. Ihr Autohaus – Ihr Partner.

Die Spielwiese im Kinderzimmer

Wohl in kaum einem anderen Raum wird so viel auf dem Boden gelegen, gespielt, gebastelt wie im Kinderzimmer. Der Belag sollte also eine Menge aushalten, hübsch aussehen, gut zu säubern und schadstofffrei sein.

Ob mit Bauklötzen, Legosteinen, Matchbox-Autos, Malzeug oder der Spielzeugeisenbahn: Auf dem Fußboden im Kinderzimmer spielen sich im wahrsten Sinne des Wortes unzählige schöne Stunden ab. Für Kinder ist es ein ganz natürlicher Impuls, sich auf den Boden zu setzen und sich dort mit den Spielsachen zu beschäftigen. Umso sorgfältiger sollte daher der Belag ausgewählt werden.

Auf Gütesiegel achten

Kinder reagieren auf viele Schadstoffe und Ausdünstungen empfindlicher als Erwachsene. Daher ist es ratsam, sich unabhängig von der Belagart vor dem Kauf nach den Schadstoffangaben zu erkundigen und am Produkt zu riechen. Bei einem stark chemischen Geruch sollte man lieber Abstand nehmen. Auch beim auf den ersten Blick wohngesunden Wollteppich heißt es nachfragen: Der kann eventuell mit möglicherweise gesundheits-schädigenden Anti-Motten-Mitteln behandelt worden sein, warnt die Verbraucherzentrale. Auf der anderen Seite gibt es wiederum Vinylbeläge, die mit dem Blauen Engel als besonders schadstoffarm ausgezeichnet sind. Bodenbeläge aus dem Kunststoff PVC (Polyvinylchlorid) sollten hingegen lieber nicht verwendet werden, denn sie enthalten neben Weichmachern oft noch andere Stoffe, die die Gesundheit schädigen können. Die Verbraucherzentrale empfiehlt, bei der Auswahl von Böden auf folgende Qualitätssiegel zu achten: der Blaue Engel, Eco Institut Tested Product, natureplus®, speziell für Teppichböden: GuT, speziell für Korkböden: Kork-Logo®. Aller-



Die ganze Spielewelt zu Füßen: Ein heller Teppichboden im Kinderzimmer ist fleckentechnisch sicher nicht die erste Wahl. Aber er schluckt Geräusche, ist schön kuschelig und bindet Staub besser als Hartböden. Foto: Adobe Stock

dings nützt der beste Belag nichts, wenn er am Ende mit einem ungesunden Klebstoff festgeleimt wird. Idealerweise sollte daher der Fußboden im Kinderzimmer lose verlegt werden. Muss doch geklebt werden, sollte dann auch bei der Wahl des Leims auf Gütesiegel wie den Blauen Engel geachtet werden.

Kork schlägt Teppich

Besonders Kork ist bei vielen Familien als Kinderzimmerboden sehr beliebt. Es ist ein natürlicher Rohstoff. Kork wird aus der Rinde der Kork-eiche hergestellt. Die Bäume werden dafür nicht gefällt, sondern erneuern die Rinde in vielen Jahren wieder. Der Belag speichert Wärme und ist daher angenehm fußwarm und dämmt zudem auch Geräusche – das schont den Geldbeutel bei den Heizkosten und die Nerven bei Eltern und Nachbarn. Da er sogar nebel-feucht gewischt werden kann, schlägt er den ebenfalls schalldämmenden und kuscheligen Teppichfußboden in Sachen Fleckentfernung. In einer Mietwohnung hat man jedoch oft gar nicht die Qual der Wahl. Sind hier Laminat oder Parkett verlegt worden, ist die Spielwiese ein recht hartes Pflaster für die Kleinen. Ohne großen Aufwand kann man dann zum Beispiel Spielteppiche nutzen oder spezielle Puzzlematten. Aber auch dabei sollte natürlich wieder auf die Inhaltsangaben bzw. Qualitätssiegel geachtet werden.

Iris Weise

Die Wohnungsgenossenschaft Trachau-Nord eG (WGTN) informiert

Die WGTN wurde auf Initiative aktiver Bewohner am 5. März 1994 gegründet und hat über 1.700 Mitglieder. Ziel der Gründung war es, die künftigen Geschicke selbst in die Hand zu nehmen und eine Veräußerung der Wohnhäuser an einen oder mehrere private Investoren zu vermeiden. Sie verwaltet derzeit rund 1.650 Wohnungen in überwiegend 3-geschossigen Wohnhäusern in der denkmalgeschützten Hans-Richter-Siedlung. Diese befindet sich im Nordwesten Dresdens, ruhig gelegen und mit sehr guter ÖPNV-Anbindung.

Aufbauend auf den Grundsätzen des genossenschaftlichen Miteinan-

ders – Selbsthilfe, Selbstverwaltung und Selbstbestimmung – bietet die Wohnungsgenossenschaft Trachau-Nord eG eine sozial verträgliche Form des Wohnens an. Die Mieten für die voll sanierten Wohnungen sind angemessen und bewegen sich unter dem Niveau der ortsüblichen Vergleichsmiete.

Das Motto "Hier sind wir zu Hause!" soll jedem Einzelnen der WGTN-Mitglieder aus der Seele sprechen. Dazu sieht sich die WGTN nicht nur als bloßer Vermieter von Wohnungen, sondern fühlt sich auch für das Wohnen begleitende Dienstleistungen verantwortlich. Dafür spricht ein

seit Jahren konstanter Leerstand von unter ein Prozent.

Die Wohngebäude der Genossenschaft wurden zum Großteil im Stil der Neuen Sachlichkeit – vielen besser als Bauhausstil bekannt – in den Jahren 1929 bis 1939 errichtet. Der gesamte Hausbestand wurde in den Jahren 1996 bis 2000 im bewohnten Zustand umfassend und denkmalgerecht saniert. In den Jahren 2002 und 2004 folgten zahlreiche, nachträgliche Balkonanbauten, so dass heute fast 90 % der Wohnungen über einen Balkon, eine Loggia oder ähnliches verfügen. Seit dem wird jede neu zu vermietende Wohnung nach heuti-

gen Standards aufwendig instand-gesetzt.

Am Samstag, 1. Juli 2023 ab 18.00 Uhr sowie am Sonntag, 2. Juli 2023 ab 15.00 Uhr findet das Traucher Siedlungsfest auf der Festwiese an der Dopplerstraße in 01129 Dresden statt. Der Eintritt ist frei. Sie sind herzlich dazu eingeladen. Näheres dazu bzw. weitere Informationen über die WGTN finden Sie unter www.wgtn.de.

WGTN

Nachhaltig und gesund wohnen

Bei Möbeln, Bodenbelägen und Farben auf die Inhaltsstoffe achten

Nachhaltigkeit liegt vielen Menschen in Deutschland am Herzen. Dabei hat es gleich einen mehrfachen Nutzen, bereits beim Einkauf auf die Inhaltsstoffe von Produkten und eine umweltfreundliche Herstellung zu achten. Denn was für die Ökologie gut ist, kann häufig auch das eigene Wohlbefinden unterstützen. Das fängt mit der Einrichtung der eigenen vier Wände an: Laut Statista ist 24 Prozent der befragten Personen das Kaufkriterium „Nachhaltigkeit“ beim Möbelkauf sehr wichtig, weitere 34 Prozent bezeichnen es als „etwas wichtig“. Nur noch vier Prozent scheint das Thema unwichtig zu sein.

Wohlbefinden beginnt mit der Wohnungseinrichtung

Mögliche Emissionen und bedenkliche Inhaltsstoffe von Möbelstücken, Bodenbelägen oder auch Farben und Lacken können das Raumklima negativ beeinflussen. Eine gesunde Luft im Zuhause jedoch ist unver-



Weiternutzen statt austauschen: Beim Upcycling werden alte Möbel wieder aufgehübscht. Lösemittelfreie Lacke unterstützen dabei eine nachhaltige Einrichtung.
Foto: DJD/
www.schoener-wohnen-farbe.com



Eva Brenner empfiehlt, bei Lacken genau auf die verwendeten Inhaltsstoffe zu achten.
Foto: DJD/www.schoener-wohnen-farbe.com

zichtbar für das eigene Wohlbefinden. Für Allergiker zum Beispiel oder für Familien mit Kindern spielt dies eine noch größere Rolle. Daher empfiehlt es sich, bei verwendeten Materialien für das Zuhause genau darauf zu achten, was drin steckt: „Für die Nutzung in Innenräumen sollten heutzutage ausschließlich Lacke ohne Lösemittel, sondern auf Wasserbasis zum Einsatz kommen. Sie ermöglichen identische Resultate ohne eine eventuelle Beeinträchtigung der Raumluft und der Wohngesundheit“, empfiehlt Malermeister Ralph Albersmann, Anwendungsberater bei Schöner Wohnen-Farbe. Sein Tipp: Mit nachhaltigen Lacken lassen sich ältere Möbelstücke, die bereits einige sichtbare Gebrauchsspuren aufweisen, wieder aufpeppen, verschönern und anschließend weiter nutzen. Das sogenannte Upcycling spart bares Geld, reduziert Abfallmengen, schont natürliche Ressourcen - und ist damit ebenfalls ein Beitrag zum nachhaltigen Wohnen.

Als alt und gebraucht wird wieder neu und schön

Das Upcycling lässt sich einfach und schnell eigenhändig erledigen. Ein leichtes Anschleifen der alten Möbel und bei Bedarf ein Zuspachteln größerer Risse reichen bereits aus. Danach kann die neue Farbe aufgetragen werden. Die lösemittelfreien pep-up-Renovierfarben beispielsweise gibt es für Möbel, Türen und Küchenfronten, Holzvertäfelungen oder auch für Fliesen. Selbst für Kindermöbel und zur Nutzung als Spielzeug sind die nachhaltigen Produkte geeignet. Die Einrichtungsexpertin Eva Brenner gibt in Videos unter www.schoener-wohnen-farbe.com viele weitere Tipps zur Verarbeitung und zum individuellen Einrichten. Praktisch bei den Renovierfarben ist zudem, dass meist die sonst notwendige Grundierung entfällt. So lassen sich gleich zwei Arbeitsschritte in einem erledigen. (djd)

Sie brauchen eine neue Haustür? Wir fertigen Ihr Wunschmodell an.



- Innenausbau
- Parkettverlegung
- Rekonstruktion
- Fenster und Türen
- Treppenrenovierung
- Holzbau

Wir planen und konstruieren Ihre Möbel.
individuell ▪ klassisch ▪ Designermöbel

Restaurator im Handwerk
Ernst-Thälmann-Straße 4a
02763 Bertsdorf-Hörnitz

T 0 35 83-51 69 44
M kontakt@tischlerei-schramm.com
W www.tischlerei-schramm.com

StaroProfile Blechdachhandel

Große Sortimentauswahl

Trapezbleche
Dachpfannenprofile
Dach- & Fassadenbleche
Dachzubehör

☎ 035021 596640

📍 Am alten Sägewerk 6 | 01824 Königstein

🌐 <http://staroprofile.de> ✉ staroprofile@web.de



Aus eins mach zwei

Über den Bau eines Zweifamilienhauses nachzudenken kann sich für zukünftige Immobilieneigentümer gerade jetzt lohnen.

Baugrund ist in Deutschland nach wie vor teuer. Auch die Preise für Baumaterial und Arbeitsleistung werden mittelfristig wohl nicht sinken. Zugleich sind die Zinsen für Immobiliendarlehen wieder so hoch, wie sie es zum letzten Mal im Jahr 2011 waren. Wer sich den Traum von den eigenen vier Wänden erfüllen möchte, hat es derzeit also nicht leicht. Da landauf, landab aber auch attraktive Mietobjekte rar gesät und häufig teuer sind, denken viele Bürgerinnen und Bürger unsers Landes nach wie vor über Alternativen zum Mieterdasein nach.

Wenn der Traum vom Einfamilienhaus nicht finanzierbar ist, kann es sich beispielsweise lohnen, den Bau eines Zweifamilienhauses in Betracht zu ziehen. In ihren Außenabmessungen muss diese Art von Immobilie gar nicht so viel größer als ein Einfamilienhaus sein – wenn sie vorausschauend und clever geplant und kompakt gebaut wird. Gleichzeitig wären einige



Foto: Adobe Stock

attraktive Vorteile inklusive: Ein Zweifamilienhaus lässt sich zum Beispiel zusammen mit Angehörigen als Mehrgenerationenhaus

realisieren, oder als Baugemeinschaft mit Freunden. Die dritte Option: Man plant gleich vom Start an die Vermietung einer Wohnung ein und berücksichtigt das gleich auch im Finanzierungsplan. Da die Nachfrage nach Zweifamilienhäusern beziehungsweise Generationenhäusern in den letzten Jahren stark zugenommen hat, wächst auch das Angebot entsprechender Haustypen – egal, ob bei Massiv-, Fertig- oder Holzhäusern.

Auch muss ein Zweifamilienhaus nicht immer aus zwei exakt gleich großen Wohneinheiten bestehen. Eine größere Wohneinheit und eine kleinere Einheit für ein kinderloses Paar oder die Eltern beziehungsweise Großeltern wären eine Möglichkeit. Man bleibt unter einem Dach, es gibt aber trotzdem ausreichend Raum für Privatsphäre – eine echte Win-Win-Situation für alle Beteiligten.

Durch den Bau eines Zweifamilienhauses kann ein stattlicher Teil der Baukosten gespart werden, da nur eine Dachkonstruktion und ein Fundament benötigt werden. Auch die Kosten für Wasser-, Strom- und Gasanschlüsse reduzieren sich, weil die Zuleitungen für beide Teile des Gebäudes gemeinsam verlegt und genutzt werden. Wenn man mit Familie oder Freunden baut, kann man auch über ein gemeinsames Treppenhaus und einen gemeinsam genutzten Haustechnikraum nachdenken und so den vorhandenen Raum noch besser nutzen. Im Zweifamilienhaus gewinnen alle

Wenn die Hauseigentümer eine der beiden Wohnungen vermieten, fließt stetig Geld in die Haushaltskasse, das beim Abzahlen des Immobiliendarlehens ganz sicher hilfreich ist. Außerdem können mit der vermieteten Wohneinheit verbundene Kosten als steuerlich absetzbare Ausgaben geltend gemacht werden. Ein weiteres Argument pro Zweifamilienhaus: Ein gut geplantes und gut gebautes Zweifamilienhaus wird aus all diesen Gründen in der Regel immer einen höheren Wert als ein Einfamilienhaus auf ähnlicher Grundfläche haben – flexiblere Nutzungsmöglichkeiten sind gleich höheres Marktpotenzial. (djd/IMMO)

seit 1999 **KüchenMaus GmbH**
EINBAUKÜCHEN • BAD • WOHNMÖBEL

Alles NEU macht der Mai mit:

- Klimabewussten Herstellern
- kompetenter Fach- und Stilberatung
- Planung und Montage – ganz individuell ... auch für Bad und andere Wohnbereiche!
- Küchenservice für Ergänzung, Modernisierung (Geräte-/Spülenwechsel u.v.m.)

... vereint in Funktionalität & Design, zum neuen Wohngefühl!
Mai-AKTION ... bei Küchenkauf *NEFF-Einbaueherd/-Backofen m. 5 Fkt. geschenkt!

WO? Löbtauer Str. 67 01159 Dresden Tel. (0351) 4 96 29 61
 Home: www.kuechen-maus.de • info@kuechen-maus.de
(*ab einem Kaufpreis von 8.550,- Euro)

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 10–18 Uhr o. n. Vereinb. Sa. nach Vereinbarung

MIT *Küche Aktiv* ... seit 1991 GEWINNEN SIE GLEICH 3-FACH!

1. BESTE BERATUNG, SERVICE & MONTAGE

WAS ZEICHNET UNS GEGENÜBER ANDEREN AUS:
 30 Jahre Erfahrung, kompetente Fachberater, ein Ansprechpartner von Anfang bis Ende, hauseigene Monteure und termingerechte Montage.

WIR SIND GÜNSTIGER ALS SIE DENKEN.
 Persönliche Planungstermine, möglichst nach Absprache, telefonisch oder unter info@kueche-aktiv-sachsen.de

2. UNSERE PREISGARANTIE

Bei gleicher Ausstattung und gleicher Dienstleistung garantieren wir Ihnen den günstigsten Preis. Sollte das mal nicht der Fall sein, gewähren wir Ihnen **10% EXTRA AUF DIE PREISDIFFERENZ**

Wer nicht vergleicht, bezahlt zuviel!

Mehr Infos finden Sie hier

3. UNSER GEWINNSPIEL 2023

Unter allen Kunden ab einem Auftragswert von 7.500,00 € verlosen wir 5 x 2.000 €.

Teilnahme bis 23.12.2023, 12:00 Uhr. Die Verlosung findet am 23.12.2023, 13:00 Uhr statt. Alle Gewinner werden noch am selben Tag informiert.

Teilnahme Coupon
 Kundenname: _____ KV-Nummer: _____
 Kaufdatum: _____



Stadtrat tagt am 15. und 16. Juni im Plenarsaal des Neuen Rathauses Dresden

Die nächste Doppelsitzung des Stadtrates findet am Donnerstag, 15. Juni 2023, 16 Uhr, und am Freitag, 16. Juni 2023, 15 Uhr, im Neuen Rathaus, Plenarsaal, Rathausplatz 1, statt.

Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

- 1 Bekanntgabe nicht öffentlicher Beschlüsse
- 2 Bericht des Oberbürgermeisters
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Reihenfolge der Vertretung des Oberbürgermeisters durch die Beigeordneten im Falle der Verhinderung
- 5 Vorschlag und Wahl von sieben Vertrauenspersonen als Beisitzerinnen bzw. Beisitzer für den Schöffenaussschuss beim Amtsgericht Dresden für die Amtsperiode 2024 bis 2028
- 6 Neubesetzung Vorsitzende/-r des Umlegungsausschusses
- 7 Nachbesetzung von Stellvertretern im Umlegungsausschuss
- 8 Aufstellung der Vorschlagsliste für das Schöffenamts für die Amtsperiode 2024 bis 2028
- 9 Aufstellung der Vorschlagsliste für das Amt der ehrenamtlichen Richterinnen bzw. des ehrenamtlichen Richters beim Verwaltungsgericht für die Amtsperiode 2024 bis 2028
- 10 Umbesetzung des Ausschusses für Allgemeine Verwaltung, Ordnung und Sicherheit (Eigenbetrieb IT-Dienstleistungen)
- 11 Umbesetzung des Ausschusses für Finanzen
- 12 Umbesetzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften
- 13 Umbesetzung des Ausschusses für Kultur und Tourismus (Eigenbetrieb Heinrich-Schütz-Konservatorium)
- 14 Umbesetzung des Ausschusses für Bildung (Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen)
- 15 Umbesetzung des Ausschusses für Soziales und Wohnen
- 16 Umbesetzung des Ausschusses für Gesundheit (Eigenbetrieb Städtisches

- Klinikum)
- 17 Umbesetzung des Ausschusses für Sport (Eigenbetrieb Sportstätten)
- 18 Umbesetzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung
- 19 Umbesetzung des Ausschusses für Umwelt und Kommunalwirtschaft (Eigenbetrieb Friedhofs- und Bestattungswesen sowie Eigenbetrieb Stadtentwässerung)
- 20 Umbesetzung des Ausschusses für Petitionen und Bürgerbeteiligung
- 21 Ausscheiden einer Stadtbezirksbeirätin und Nachrücken einer Ersatzperson in den Stadtbezirksbeirat Cotta der Landeshauptstadt Dresden Mandat der Partei Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
- 22 Umbesetzung in der Kommunalgemeinschaft Euroregion Oberes Elbtal/Osterzgebirge e. V.
- 23 Umbesetzung in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Oberelbe (Z-VOE)
- 24 Tagesordnungspunkte ohne Debatte
- 25 Einführung des Deutschlandtickets als Jobticket für Beschäftigte und als Teil der Aufwandsentschädigung für Stadtratsmitgliedern nach Entschädigungssatzung
- 26 Smart-City-Strategie für die Landeshauptstadt Dresden und die Umsetzung der damit verbundenen modellhaften Umsetzungsmaßnahmen im Rahmen des Smart-City-Förderprojektes
- 27 Fördernde Mitgliedschaft der Landeshauptstadt Dresden im Verein „Geo-Daten-Infrastruktur Sachsen e. V.“ Kurzform „GDI Sachsen“.
- 28 Einzelhandels- und Zentrenkonzept der Landeshauptstadt Dresden, Fortschreibung 2022
- 29 Bebauungsplan Nr. 79.5, Dresden-Altstadt II Nr. 1 Johannstadt Nord/Fiedlerstraße hier: 1. Abwägungsbeschluss 2. Satzungsbeschluss sowie Billigung der Begründung
- 30 Zuwendung zur Betreibung des Zschonergrundbades 2023 und 2024
- 31 Vorzugsvariante im Projekt „Blaues Band Geberbach“ und Fortführung der

- Planung
- 32 Vertagungen aus der Sitzung vom 11. Mai 2023
- 32.1 Neubau der Schwimmhalle Dresden Klotzsche umsetzen – Betrieb aller Bäder dauerhaft sichern
- 32.2 Bäderkonzept: Versprechen erfüllen – Die ganze Stadt im Blick
- 32.3 Schwimmhalle Klotzsche für den Dresdner Norden unverzichtbar
- 32.4 Eilantrag: Neubau der Schwimmhalle Klotzsche retten
- 32.5 E-Petition: Das Schwimmen im Norden darf nicht sterben! (Ersatzneubau Schwimmhalle Klotzsche)
- 32.6 Zehn Jahre Bäder GmbH – Evaluierung und Perspektiven der Bäder in Dresden
- 32.7 Zeitliche Erweiterung der Filmnächte am Elbufer
- 32.8 Konzept zur Umsetzung der Istanbul-Konvention in der Landeshauptstadt Dresden
- 32.9 Aktualisierung und regelmäßige Berichterstattung zum Sanierungs- und Entwicklungskonzept Dresdner Sportstätten (SANEKO)
- 32.10 Änderung der Richtlinie der Landeshauptstadt Dresden über die Gewährung von Zuwendungen für stadtteilbezogene Vorhaben (Stadtbezirksförderrichtlinie)
- 32.11 Zusätzliche Baumreihen westlicher Promenadenring
- 32.12 Fahrradstraße am Kleinzschachwitzufer
- 32.13 Sanierung der Königsbrücker Straße zwischen Albertplatz und Stauffenbergallee – Maßnahmen zur Beschleunigung der Planfeststellung und zur Realisierung
- 32.14 Einrichtung einer Speakers Corner am Lingnermarkt vor dem Hygiene-Museum
- 32.15 Photovoltaik bei städtischen Gebäuden rasch ausbauen
- 32.16 Luftbad Dölzchen
- 32.17 Konzept zur historischen Kontextualisierung und Sanierung des Ehrenhains auf dem Nordfriedhof und des Ehrenmals am Olbrichtplatz erstellen und umsetzen

- 32.18 Einrichtung von Mieter:innenbeiräten in den Immobilien der WID
- 32.19 Qualifizierte Bürgerbeteiligung bei der Auswahl von Standorten zur Unterbringung von Asylbewerbern und Ausländern nach dem Sächsischen Flüchtlingsaufnahmegesetz
- 32.20 Tag der Krisenvorsorge – Notfall üben
- 33 Beteiligung der Landeshauptstadt Dresden an der Dixie-Dörner-Stiftung
- 34 Ausschreibung einer Dienstleistungskonzession für die Organisation und Durchführung eines Winterevents auf dem Dresdner Altmarkt
- 35 E-Petition: „Die Landeshauptstadt Dresden soll der Initiative ‚Lebenswerte Städte durch angepasste Geschwindigkeiten‘ beitreten“
- 36 Petition: Bürgerbegehren für den Neustädter Markt
- 37 Petition: Rettet das Jugend-Öko-Haus im Großen Garten Dresden!
- 38 E-Petition: „Beförderung von Anwohnerinteressen bei der Einrichtung und dem Betrieb der Containersiedlung in Sporbitz“
- 39 Vermarktungspotenziale der dresden.de-Domain besser nutzen: Webmail-Portal für Dresden
- 40 Spielbetrieb auf den Dresdner Sportplätzen gewährleisten – Instandsetzungen langfristig planen
- 41 Transparenzsatzung für Dresden – Transparenz öffentlicher Daten und Anspruch auf Informationsfreiheit gewährleisten
- 42 Grundlagenermittlung für eine Elbquerung im Dresdner Osten
- 43 Höhere Wassertemperatur in Dresdner Bädern
- 44 Nachhaltig Kosten senken – preiswertes Schulsessen ermöglichen!
- 45 Eilantrag: Umgestaltung einer Fahrspur zur Umweltspur als befristeter Verkehrsversuch – Flügelweg zwischen der südlichen Tunnelausfahrt und der Raimundstraße in Altcotta

www.dresden.de/livestream

Aufgehört: Dresdner Umweltamt startet Umfrage zu Lärmbelastung

Bis zum 4. Juli ist Gelegenheit, beim „Masterplan Lärminderung“ mitzuwirken

Das Umweltamt ruft Dresdnerinnen und Dresdner auf, an einer anonymen Online-Umfrage zur persönlichen Lärmsituation im Wohnumfeld teilzunehmen. Die Fragen beziehen sich auf Verkehrsgläusche wie Kfz-, Straßenbahn- oder Eisenbahnlärm. Andere Lärmquellen, wie Baustellen oder Veranstaltungen, sind nicht Bestandteil. Die Umfrage ist ab sofort bis Dienstag, 4. Juli 2023, unter www.dresden.de/laermumfrage aufrufbar.

Wolfgang Socher, Leiter des Umweltamtes, erläutert: „Sagen Sie uns, ob Sie sich durch Lärm in Ihrem Wohnumfeld beeinträchtigt fühlen. Egal ob Kfz-, Straßenbahn- oder Eisenbahnlärm, jetzt haben Sie die Möglichkeit, Ihre Meinung und persönliche Situation einzubringen. Die Umfrage ist anonym und in wenigen Minuten erledigt. Die Ergebnisse helfen uns, die Planung zur Lärminderung für Dresden voranzutreiben und schlussendlich mit zielgenauen Maßnahmen für eine

höhere Lebensqualität der Menschen zu sorgen.“

■ Online-Karten informieren über Lärmbelastung

Ab sofort stehen sechs Karten zur Lärmbelastung online zur Verfügung. Diese zeigen die Ergebnisse der Lärmkartierung, die 2022 erfolgte. Sie informieren über die Lärmbelastung durch Straßen-, Straßenbahn- und Luftverkehr und stehen unter www.dresden.de/laermkarten zur Verfügung. Mit den Karten werden auch die statistischen Angaben zur Lärmbelastung in Dresden veröffentlicht. Die Lärmkarten zum Schienenlärm publiziert das Eisenbahn-Bundesamt auf seiner Website unter <https://geoportal.eisenbahn-bundesamt.de>.

Die europäische Umgebungslärmrichtlinie verfolgt das Ziel, die Belastung durch Umgebungslärm europaweit einheitlich zu erfassen sowie schädliche Auswirkungen durch Umgebungslärm zu verhindern oder zu mindern. Zu diesem

Zweck werden im Fünf-Jahres-Turnus Lärmkarten erstellt. Darauf aufbauend werden unter Mitwirkung der Öffentlichkeit Maßnahmen zur Geräuschkürzung in Lärmaktionsplänen zusammengestellt. Bei der aktuellen Lärmkartierung kamen erstmals europaweit einheitliche Berechnungsvorschriften zur Anwendung. Durch die veränderte Berechnung ist ein Vergleich mit der Kartierung aus dem Jahr 2017 nicht möglich.

■ Fortschreibung des Masterplanes Lärminderung

Mit der Lärmaktionsplanung in diesem Jahr erfolgt die Fortschreibung des Masterplanes Lärminderung von 2018. Die in der damaligen Planung enthaltenen Maßnahmen werden nun überprüft und bei Bedarf um neue Maßnahmen ergänzt. Die Bewertung der Lärmbelastung und die Benennung der Schwerpunkte erfolgte erstmals in dem am 16. März 2009 vom Ausschuss für Umwelt und Kommunalwirtschaft beschlossenen

„Masterplan Lärminderung“. Er bildet seitdem die Grundlage für die Bemühungen der Stadtverwaltung, die Lärmbelastung in Dresden zu reduzieren.

Die Umfrage ist ein Teil der vorgeschriebenen Öffentlichkeitsbeteiligung. Das Umweltamt wertet die Ergebnisse der Umfrage für die erneute Fortschreibung des Masterplanes Lärminderung aus. Nach Fertigstellung des Planentwurfes können sich die Dresdnerinnen und Dresdner voraussichtlich im vierten Quartal 2023 erneut beteiligen.

■ Weitere Informationen

- Online-Umfrage: www.dresden.de/laermumfrage
- Karten zur aktuellen Lärmbelastung: www.dresden.de/laermkarten
- Lärmkarten des Eisenbahn-Bundesamtes: [www.geoportal.eisenbahn-bundesamt.de](https://geoportal.eisenbahn-bundesamt.de)
- Masterplan Lärminderung von 2018: www.dresden.de/laermaktionsplan

Öffentliche Bekanntmachung der Landeshauptstadt Dresden

Flächennutzungsplan der Landeshauptstadt Dresden in den Stadtgrenzen vom 1. Januar 1999 – Flächennutzungsplan-Änderung Nr. 17 Stadtbezirk Prohlis Teilbereich Michaelisstraße/Nickerner Weg

Aufstellungsbeschluss, Öffentliche Auslegung

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften hat in seiner Sitzung am 24. Mai 2023 nach § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) mit Beschluss-Nr. V2083/23 die Aufstellung der Flächennutzungsplan-Änderung Nr. 17, Stadtbezirk Prohlis, Teilbereich Michaelisstraße/Nickerner Weg, beschlossen. Des Weiteren hat der Ausschuss den Entwurf des o.g. Flächennutzungsplan-Änderungsverfahrens gebilligt und zur öffentlichen Auslegung bestimmt.

Mit der Flächennutzungsplan-Änderung Nr. 17 sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Einordnung eines großflächigen Einzelhandelsbetriebes sowie zur Sicherung eines bestehenden Einzelhandelsbetriebes geschaffen werden.

Die Grenze des räumlichen Geltungsbereiches ist in dem folgenden Übersichtsplan ersichtlich. Maßgebend ist die zeichnerische Darstellung im Maßstab 1: 10.000.

Der Entwurf der Flächennutzungsplan-Änderung Nr. 17 liegt mit seiner Begründung und den wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen zum Vorhaben vom **23. Juni 2023 bis einschließlich 24. Juli 2023** montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr in der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Dresden, World Trade Center, Erdgeschoss, Ausstellungsraum des Stadtmodells, Ammonstraße 70, 01067 Dresden aus.

Die kompletten Planungsunterlagen können während des o. g. Auslegungszeitraums auch auf der Internetseite der Landeshauptstadt Dresden unter www.dresden.de/offenlagen eingesehen werden. Zusätzlich sind die kompletten Planungsunterlagen auch auf dem zentralen Landesportal Bauleitplanung unter www.bauleitplanung.sachsen.de einsehbar.

Während der frühzeitigen Beteiligung wurden keine für das weitere Verfahren wesentlichen umweltbezogenen Stellungnahmen seitens der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange sowie aus der Öffentlichkeit vorgebracht. Es sind umweltbezogene Informationen aus dem Umweltbericht zur Flächennutzungsplan-Änderung Nr. 17 verfügbar: Die umweltbezogenen Informationen geben Aussagen zu den Schutzgütern Naturhaushalt und Landschaftsbild (Pflanzen, Tiere und biologische Vielfalt, Fläche, Boden, Wasser, Klima und Luftthygiene), Mensch und Gesundheit, Kulturelles Erbe und sonstige Sachgüter sowie Klimaschutz und Klimawandel. Während der öffentlichen Auslegung des Entwurfes besteht allgemein die Möglichkeit, Einsicht in die Planunterlagen des Flächennutzungsplan-Entwurfes zu nehmen und



Flächennutzungsplan-Änderung Nr. 17

Stadtbezirk Prohlis
Teilbereich Michaelisstraße/
Nickerner Weg

Übersichtsplan

 Grenze des räumlichen
Geltungsbereiches

Entwurf zur Offenlage

Herausgeber: Amt für Stadtplanung und Mobilität
Stand: Mai 2023
Grunddaten: Amt für Geodaten und Kataster
Bestandsdaten des Liegenschaftskatasters:
Staatsbetrieb GeoSN

Stellungnahmen an das Amt für Stadtplanung und Mobilität der Landeshauptstadt Dresden, Postfach 12 00 20, 01001 Dresden, zu senden oder während der folgenden Sprechzeiten:
Montag 9 bis 12 Uhr und ab 13 Uhr nach Vereinbarung
Dienstag, Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr, 17 bis 18 Uhr nach Vereinbarung
Mittwoch, Freitag nach Vereinbarung im World Trade Center, Amt für Stadtplanung und Mobilität, Freiburger Straße 39, 01067 Dresden, Zimmer 6307 (6. Obergeschoss), zur Niederschrift vorzubringen oder abzugeben.
Stellungnahmen, die nicht während der Beteiligungsfrist abgegeben werden, können bei der weiteren Bearbeitung der Flächennutzungsplan-Änderung

unberücksichtigt bleiben.

Es wird ferner darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Absatz 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.
Dresden, 31. Mai 2023

Dirk Hilbert
Oberbürgermeister

in Vertretung

Jan Donhauser
Beigeordneter

Hinweis:

Im gleichen Zeitraum ist eine Einsichtnahme in eine Kopie der Flächennutzungsplan-Änderung Nr. 17 im Stadtbezirksamt Prohlis, 3. Obergeschoss, Zimmer 3.12, Prohliser Allee 10, 01239 Dresden, während o. g. Sprechzeiten möglich.

Leitungen für Familienschulzentren gesucht

Die Landeshauptstadt Dresden sucht im Rahmen eines Modellprojektes jeweils anerkannte Träger der freien Jugendhilfe zur Implementierung an den folgenden sieben Dresdner Schulen:

- 14. Grundschule „Im Schweizer Viertel“,
- 93. Grundschule,
- 117. Grundschule „Ludwig Reichenbach“,
- 122. Grundschule „Am Palitzschhof“,
- 129. Grundschule,
- 139. Grundschule sowie
- das Förderzentrum „A. S. Makarenko“.

Ziel ist es, unter dem Leitgedanken „Bildung – Begegnung – Beratung“ das Zusammenspiel von Elternhaus und Schule zu verbessern und die Schulen als offene Orte im Quartier zu etablieren. Durch niedrigschwelligen Zugang und ein starkes Netzwerk für die Schulen sollen die Pädagoginnen und Pädagogen mit den Familienschulzentren in der Elternarbeit Unterstützung erfahren. Gemeinsam geht es um den bestmöglichen Lernerfolg für alle Kinder.

Der vollständige Aufruf zur Interessenbekundung wurde am 8. Juni 2023 im elektronischen Amtsblatt der Landeshauptstadt Dresden unter www.dresden.de/amsblatt veröffentlicht.

Öffentliche Bekanntmachung der Landeshauptstadt Dresden

Bebauungsplan Nr. 3071 Dresden-Nickern Nr. 6 Sondergebiet Nickerner Weg

Aufstellungsbeschluss, Öffentliche Auslegung

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften hat in seiner Sitzung am 24. Mai 2023 nach § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) mit Beschluss-Nr. V2026/23 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 3071, Dresden-Nickern Nr. 6, Sondergebiet Nickerner Weg, beschlossen. Des Weiteren hat der Ausschuss den Entwurf des o. g. Bebauungsplanes gebilligt und zur öffentlichen Auslegung bestimmt.

Der Bebauungsplan hat die Entwicklung des Gebietes als Sondergebietsfläche für Möbeleinzelhandel zum Ziel.

Die Grenze des räumlichen Geltungsbereiches ist in dem folgenden Übersichtsplan zeichnerisch dargestellt. Maßgebend für den Geltungsbereich ist allein die zeichnerische Festsetzung im Bebauungsplan im Maßstab 1 : 1000.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 3071, Dresden-Nickern Nr. 6, Sondergebiet Nickerner Weg, wird begrenzt:

- im Norden durch die Michaelisstraße (Straßenmitte),
- im Osten durch den Nickerner Weg (Straßenmitte),
- im Süden durch die Nickerner Straße (nördliche Straßenbegrenzung) sowie
- im Westen durch eine gedachte Linie durch das Flurstück 84/48, Gemarkung Nickern, die im Abstand von 89,0 m parallel zur westlichen Grundstücksgrenze verläuft.

Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 3071 liegt mit seiner Begründung und den wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen zum Vorhaben **vom 23. Juni bis einschließlich 24. Juli 2023** montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr in der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Dresden, World Trade Center, Erdgeschoss, Ausstellungsraum des Stadtmodells, Ammonstraße 70, 01067 Dresden, aus.

Die kompletten Planungsunterlagen können während des o. g. Auslegungszeitraums auch auf der Internetseite der Landeshauptstadt Dresden unter www.dresden.de/ offenlagen eingesehen werden. Zusätzlich sind die kompletten Planungsunterlagen auch auf dem zentralen Landesportal Bauleitplanung unter www.bauleitplanung.sachsen.de einsehbar.

■ **Wesentliche umweltbezogene Stellungnahmen liegen in Form folgender Untersuchungen und Gutachten vor:**

- Planungsbüro Kirchner, Historische Erkundung des Altstandortes Grundstück von Werner Moll, 25. Juli 2022
- MEP Plan GmbH, Artenschutzbeitrag 2. Zwischenbericht, 10. November 2022
- Ingenieurbüro Jung, Gutachten zur medientechnischen und verkehrstechnischen

Erschließung, 18. Januar 2023

- Schlothauer & Wauer Ingenieuresellschaft für Straßenverkehr mbH, Verkehrstechnisches Gutachten, 3. Februar 2023
- Baugrundbüro Dr. Fraundorf, Geotechnisches und abfalltechnisches Gutachten, 7. Februar 2023
- GEO-Net Umweltconsulting GmbH, Klimaökologische Stellungnahme, 20. März 2023
- Lärmkontor GmbH, Schalltechnische Untersuchung, 28. April 2023
- MEP Plan GmbH, Artenschutzbeitrag, 4. Mai 2023

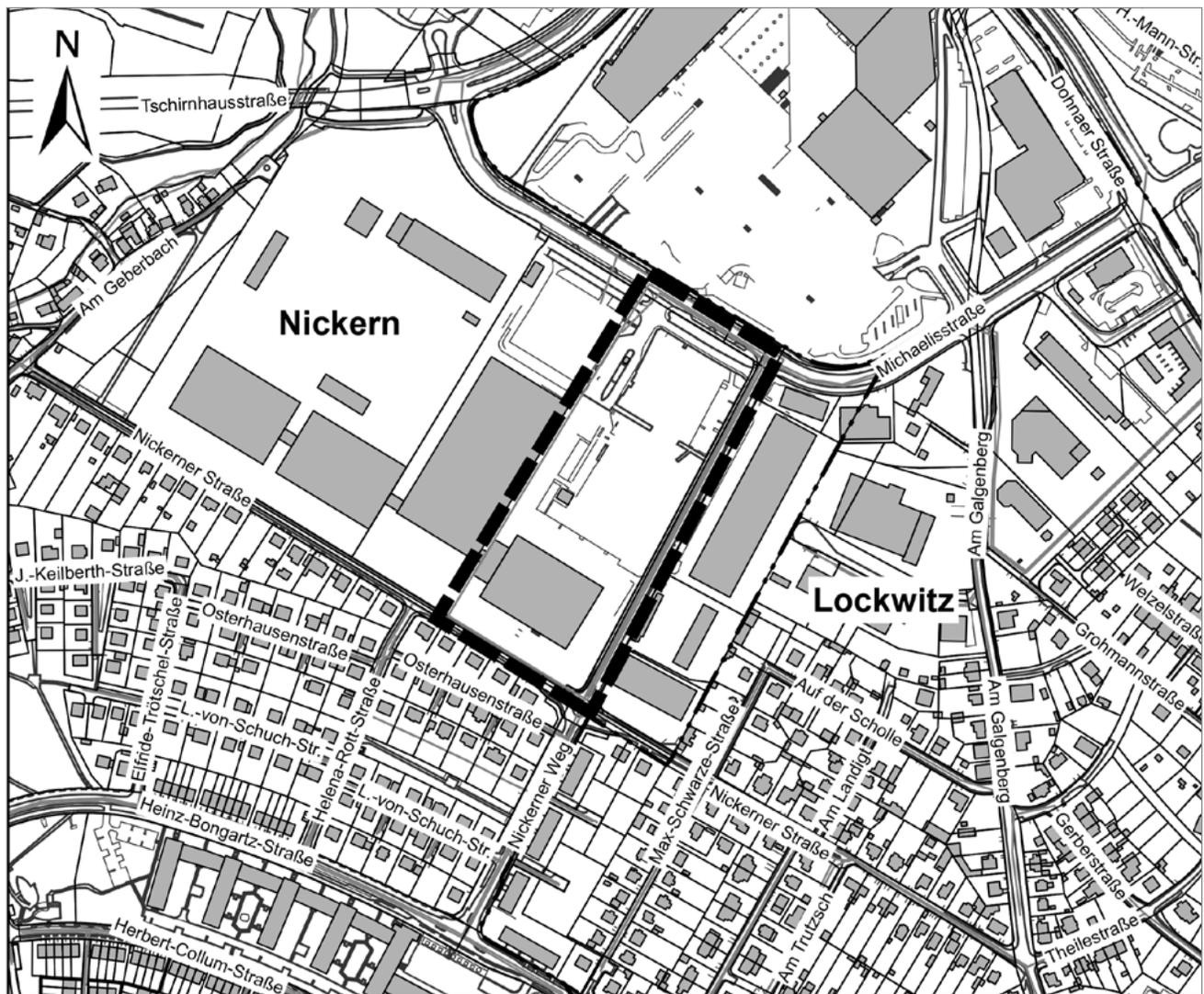
■ **Es sind folgende Arten umweltbezogener Informationen zu folgenden Umweltbelangen verfügbar:**

- Tiere
 - Stellungnahmen Umweltamt der Landeshauptstadt Dresden, 12. Mai 2022 und 17. November 2022, Themen: Maßnahmen zum Schutz geschützter Arten
 - Stellungnahme Geschäftsbereich Umwelt und Kommunalwirtschaft der Landeshauptstadt Dresden, 25. Januar 2023, Themen: Maßnahmen zum Schutz geschützter Arten
 - Artenschutzrechtliche Untersuchung, MEP Plan GmbH, 10. November 2022 und 4. Mai 2023, Themen: Prüfung der Belange des Artenschutzes, insbesondere in Bezug auf Vögel und Fledermäuse

- Pflanzen
 - Stellungnahme Geschäftsbereich Umwelt und Kommunalwirtschaft der Landeshauptstadt Dresden, 25. Januar 2023, Themen: Maßnahmen zur Begrünung von Flächen
 - Fläche
 - Geotechnisches und abfalltechnisches Gutachten, Baugrundbüro Dr. Fraundorf, 7. Februar 2023, Themen: Begutachtung des Baugrundes und der Altlasten sowie abfall- und verwertungstechnische Beurteilung der anfallenden Aushubmassen
 - Gutachten zur medientechnischen und verkehrstechnischen Erschließung, 18. Januar 2023, Themen: Begutachtung der Entwässerung unter Würdigung der Baugrundverhältnisse, bezogen auf Regenwasser und Schmutzwasser, Fernwärme, Trinkwasser
- Boden
 - Historische Erkundung des Altstandortes Grundstück von Werner Moll, Planungsbüro Kirchner, 25. Juli 2022, Themen: Untersuchung und Begutachtung der Altlastensituation
 - Stellungnahmen Umweltamt der Landeshauptstadt Dresden, 12. Mai 2022 und 17. November 2022, Themen: Umgang mit Altlasten, Wechselwirkungen einer Versickerung von Niederschlagswasser und Schadstoffmobilisierung, Anforderungen

- zum Radonschutz
 - Stellungnahme Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie, 15. November 2022, Themen: Anforderungen zum Radonschutz, Umgang mit Baugrund
 - Stellungnahme Stadtentwässerung Dresden GmbH, 17. November 2022, Themen: Umgang mit Ableitung Schmutz- und Niederschlagswasser
 - Gutachten zur medientechnischen und verkehrstechnischen Erschließung, 18. Januar 2023, Themen: Begutachtung der Entwässerung unter Würdigung der Baugrundverhältnisse, bezogen auf Regenwasser und Schmutzwasser, Fernwärme, Trinkwasser
 - Geotechnisches und abfalltechnisches Gutachten, Baugrundbüro Dr. Fraundorf, 7. Februar 2023, Themen: Begutachtung des Baugrundes und der Altlasten sowie abfall- und verwertungstechnische Beurteilung der anfallenden Aushubmassen
- Wasser
 - Stellungnahmen Umweltamt der Landeshauptstadt Dresden, 12. Mai 2022 und 17. November 2022, Themen: Anforderungen an die Versickerung von Niederschlagswasser
 - Gutachten zur medientechnischen

► Seite 14



Bebauungsplan Nr. 3071
Dresden-Nickern Nr. 6
Sondergebiet Nickerner Weg

Übersichtsanlage

 Grenze des räumlichen Geltungsbereiches (Ausschussbeschluss vom 24.05.2023)

Herausgeber: Amt für Stadtplanung und Mobilität
Stand: Mai 2023
Grunddaten: Amt für Geodaten und Kataster
Bestandsdaten des Liegenschaftskatasters:
Staatsbetrieb GeoSN

Vermessungsarbeiten zur Aktualisierung der Stadtkarte

Vermessungsarbeiten zur Aktualisierung der Digitalen Stadtkarte finden im Zeitraum von Juni bis August 2023 in den Stadtteilen Südvorstadt-Ost und Räcknitz/Zschertnitz statt. Nähere Hinweise stehen im elektronischen Amtsblatt der Landeshauptstadt Dresden in der Ausgabe vom 12. Juni 2023 unter www.dresden.de/amtsblatt.

Feststellung der Jahresabschlussergebnisse 2021

Die Feststellung der Jahresabschlussergebnisse 2021 einschließlich des Anhangs und des Rechenschaftsberichtes der Landeshauptstadt Dresden wurden im elektronischen Amtsblatt der Landeshauptstadt Dresden in der Ausgabe vom 9. Juni 2023 unter www.dresden.de/amtsblatt veröffentlicht.

Kraftloserklärung von Dienstaussweisen

Wegen Verlustes bzw. Diebstahls werden folgende Dienstaussweise der Landeshauptstadt Dresden für kraftlos erklärt: DA-Nr.: G045930, Z069894, 19571059, 74515667, 89794532, 39109920.

Mit tiefer Trauer erfüllt uns die Nachricht vom Tod unserer Mitarbeiterin, Frau

Petra Helmert
geboren am 5. Juli 1959
gestorben am 15. Mai 2023

Frau Helmert war seit 2013 in der Landeshauptstadt Dresden, im Eigenbetrieb Sportstätten als Sachbearbeiterin Vergabemanagement tätig. Durch ihre stets hilfsbereite, freundliche, motivierende und fröhliche Art war sie als Kollegin bei uns äußerst beliebt und geschätzt. Wir werden ihr Andenken in Ehren bewahren. Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt den Hinterbliebenen der Verstorbenen.

Landeshauptstadt Dresden
Eigenbetrieb Sportstätten

Ralf Gabriel
Betriebsleiter

Heiko Kühne
Personalrat

◀ Seite 13

und verkehrstechnischen Erschließung, 18. Januar 2023, Themen: Begutachtung der Entwässerung unter Würdigung der Baugrundverhältnisse, bezogen auf Regenwasser und Schmutzwasser, Fernwärme, Trinkwasser

■ Geotechnisches und abfalltechnisches Gutachten, Baugrundbüro Dr. Fraundorf, 7. Februar 2023, Themen: Begutachtung des Baugrundes und der Altlasten sowie abfall- und verwertungstechnische Beurteilung der anfallenden Aushubmassen

■ Klima

■ Stellungnahme Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft der Landeshauptstadt Dresden, 10. November 2022, Themen: Anforderungen an Maßnahmen zur Klimawandelanpassung und zum Klimaschutz

■ Stellungnahme Klimaschutzstab der Landeshauptstadt Dresden, 10. November 2022, Themen: Anforderungen an Maßnahmen zum Klimaschutz

■ Stellungnahmen Umweltamt der Landeshauptstadt Dresden, 12. Mai 2022 und 17. November 2022, Themen: Darstellung der und Auswirkungen auf die klimatische Situation, Maßnahmen zur Klimawandelanpassung und zum Klimaschutz

■ Klimaökologische Stellungnahme, GEO-Net Umweltconsulting GmbH vom 20. März 2023, Themen: Darstellung der und Auswirkungen auf die klimatische Situation, Maßnahmen zur Klimawandelanpassung und zum Klimaschutz

■ Wirkungsgefüge zwischen den vorstehenden Umweltbelangen sowie Auswirkungen auf die Landschaft und die biologische Vielfalt

■ Stellungnahmen Umweltamt der Landeshauptstadt Dresden, 12. Mai 2022 und 17. November 2022, Themen: Berücksichtigung des Landschaftsplanes und stadtklimatischer Belange

■ Umweltbezogene Auswirkungen auf den Menschen und seine Gesundheit sowie die

Bevölkerung insgesamt

■ Stellungnahme Umweltamt der Landeshauptstadt Dresden, 12. Mai 2022, Thema: Untersuchungsumfang Schallschutz

■ Verkehrstechnisches Gutachten, Schlotthauer & Wauer Ingenieurgesellschaft für Straßenverkehr mbH vom 3. Februar 2023, Themen: Analyse derzeitige Verkehrssituation, der Verkehrsprognose und Ermittlung der Leistungsfähigkeitsberechnung

■ Schalltechnische Untersuchung, Lärmkontor GmbH, 28. April 2023, Themen: Untersuchung des bestehenden und planbedingt hinzutretenden Verkehrs- und Gewerbelärms im Hinblick auf die Bestandsnutzungen in der Umgebung zur Wahrung gesunder Wohn- und Arbeitsverhältnisse innerhalb wie auch außerhalb des Bebauungsplangebietes

■ Vermeidung von Emissionen sowie sachgerechter Umgang mit Abfällen und Abwässern

■ Schalltechnische Untersuchung, Lärmkontor GmbH vom 28. April 2023, Themen: Untersuchung des bestehenden und planbedingt hinzutretenden Verkehrs- und Gewerbelärms im Hinblick auf die Bestandsnutzungen der Umgebung zur Wahrung gesunder Wohn- und Arbeitsverhältnisse innerhalb wie auch außerhalb des Bebauungsplangebietes

■ Geotechnisches und abfalltechnisches Gutachten, Baugrundbüro Dr. Fraundorf vom 7. Februar 2023, Themen: Begutachtung des Baugrundes und der Altlasten sowie abfall- und verwertungstechnische Beurteilung der anfallenden Aushubmassen

■ Nutzung erneuerbarer Energien sowie die sparsame und effiziente Nutzung von Energie

■ Stellungnahme Klimaschutzstab der Landeshauptstadt Dresden, 10. November 2022, Themen: Anforderungen an Maßnahmen zum Klimaschutz

■ Des Weiteren liegt folgendes weiteres Gutachten vor:

■ Dr. Lademann & Partner, Verträglich-

keitsgutachten zu den Auswirkungen eines Einzelhandelsvorhabens, 14. November 2022

Die Untersuchungen und Gutachten können während der folgenden Sprechzeiten: Montag 9 bis 12 Uhr und ab 13 Uhr nach Vereinbarung

Dienstag, Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr, 17 bis 18 Uhr nach Vereinbarung
Mittwoch, Freitag nach Vereinbarung
im World Trade Center, Amt für Stadtplanung und Mobilität, Freiburger Straße 39, 01067 Dresden, Zimmer 4309 (4. Obergeschoss) eingesehen werden.

Während der öffentlichen Auslegung hat jedermann die Möglichkeit, Einsicht in den Entwurf des Bebauungsplanes und in die bereits vorliegenden, wesentlichen umweltbezogenen Stellungnahmen zu nehmen und Stellungnahmen an das Amt für Stadtplanung und Mobilität der Landeshauptstadt Dresden, Postfach 12 00 20, 01001 Dresden, zu senden oder während der vorgenannten Sprechzeiten im World Trade Center, Amt für Stadtplanung und Mobilität, Freiburger Straße 39, 01067 Dresden, Zimmer 4309 (4. Obergeschoss), zur Niederschrift vorzubringen oder abzugeben.

Stellungnahmen, die nicht während der Auslegungsfrist abgegeben werden, können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben (§ 3 Absatz 2 Satz 2 Halbsatz 2 BauGB).

Dresden, 26. Mai 2023

Dirk Hilbert
Oberbürgermeister

Hinweis:

Im gleichen Zeitraum ist eine Einsichtnahme in eine Kopie des Bebauungsplanes Nr. 3071 im Stadtbezirksamt Prohlis, 3. Obergeschoss, Zimmer 3.12, Prohliser Allee 10, 01239 Dresden, während o. g. Sprechzeiten möglich.

Bürger können Datenübermittlungen widersprechen

Die Meldebehörde ist verpflichtet, gemäß den Vorschriften des Bundesmeldegesetzes (BMG) personenbezogene Daten an öffentliche Stellen in Form von regelmäßigen Datenübermittlung zu liefern. Die entsprechende ortsübliche Bekanntgabe steht im elektronischen Amtsblatt der Landeshauptstadt Dresden in der Ausgabe vom 6. Juni 2023 unter www.dresden.de/amtsblatt.

Aufgrund von § 58c Absatz 1 des Soldatengesetzes i. V. m. § 36 BMG erhält das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr von der Meldebehörde jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden:

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. gegenwärtige Anschrift.

Die Datenübermittlung dient der Übersendung von Informationsmaterial.

Außerdem darf die Meldebehörde auf Antrag gemäß § 50 BMG

■ Parteien, Wählergruppen und andere Träger von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in

den der Wahl oder Abstimmung vorausgehenden sechs Monaten auf Antrag Auskunft aus dem Melderegister geben. Dies gilt auch für die bevorstehenden Wahlen im Jahr 2024.

■ an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- und Ehejubiläen von Einwohnern erteilen (Altersjubiläen sind dabei der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind der 50., 60., 65., 70. und 75. Hochzeitstag),

■ an Adressbuchverlage zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben zwecks Erstellung von Adressbüchern Auskunft aus dem Melderegister erteilen, und

■ zu Familienangehörigen von Mitgliedern einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, Daten übermitteln (Familienangehörige sind der Ehegatte oder Lebenspartner, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern).
Dresdnerinnen und Dresdner haben jedoch die Möglichkeit, bei der Meldebehörde diesen Auskunftserteilungen bzw. Daten-

übermittlungen zu widersprechen. Den Widerspruch nach § 50 Absatz 5 BMG kann jeder einlegen und ist ab Eingang bei der Meldebehörde und damit dem Eintrag in das Melderegister sofort wirksam.

Widerspruch gegen die Datenübermittlung an das Bundesamt für Personalmanagement der Bundeswehr können nur Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, einlegen.

Die eingereichten und in das Melderegister der Landeshauptstadt Dresden eingetragenen Widersprüche bleiben bis auf Widerruf, Wegzug bzw. Eintritt der Volljährigkeit bestehen. Bereits eingetragene Übermittlungssperren müssen somit nicht erneuert werden.

Aufgrund der aktuellen Auslastung der Terminmöglichkeiten der Bürgerbüros bittet die Meldebehörde, in dieser Angelegenheit von einer persönlichen Vorsprache im Bürgerbüro abzusehen. Das entsprechende Antragsformular steht online unter www.dresden.de/rathaus, „Dienstleistungen von A-Z“, dort unter „Auskunfts- und Übermittlungssperren“ oder unter www.dresden.de/uebermittlungssperre.

Stellenangebote der Landeshauptstadt Dresden

Stadt verwalten.
Dresden gestalten.

dresden.de/karriere



In der Landeshauptstadt Dresden sind die folgenden Stellen zu besetzen.

 Weitere Informationen zu Voraussetzungen und Erwartungen finden Sie unter bewerberportal.dresden.de

■ Im Sozialamt ist die Stelle
Sachbearbeiter Vertragsmanagement (m/w/d)

ab sofort unbefristet zu besetzen.
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 9c
Chiffre: 50230601
Bewerbungsfrist: 16. Juni 2023

■ Im Amt für Schulen ist die Stelle
Sachbearbeiter Schulausstattung/ Beschaffung (m/w/d)

ab sofort unbefristet zu besetzen.
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 9 a
Chiffre: 40230601
Bewerbungsfrist: 20. Juni 2023

■ Im Steuer- und Stadtkassenamt ist die Stelle
Abteilungsleiter Zentrale Aufgaben (m/w/d)

ab sofort unbefristet zu besetzen.
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 12
Chiffre: 22230502
Bewerbungsfrist: 21. Juni 2023

■ Im Umweltamt ist die Stelle
Sachgebietsleiter Technische Anlagen (m/w/d)

ab 1. Januar 2024 unbefristet zu besetzen.
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 14
Chiffre: 86230502
Bewerbungsfrist: 21. Juni 2023

■ Im Geschäftsbereich Wirtschaft, Digitales, Personal und Sicherheit ist die Stelle
Leiter Zentrales Vergabebüro – ZVB (m/w/d)

ab 1. September 2023 unbefristet zu besetzen.
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 12/A 12
Chiffre: ZVB230504
Bewerbungsfrist: 21. Juni 2023

■ Im Amt für Schulen ist die Stelle
Sachbearbeiter IT-Fachkoordination/ Benutzerbetreuung (m/w/d)

ab sofort unbefristet zu besetzen.
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 10
Chiffre: 40230503
Bewerbungsfrist: 22. Juni 2023

■ Im Sozialamt sind mehrere Stellen
Sachbearbeiter Grundsicherung (m/w/d)

ab sofort unbefristet sowie befristet als Mutterschutz- und Elternzeitvertretung zu besetzen.
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 9 a
Chiffre: 50230602
Bewerbungsfrist: 22. Juni 2023

■ Im Amt für Hochbau und Immobilienverwaltung sind mehrere Stellen
Sachbearbeiter Rechnungs- und Vergabewesen (m/w/d)

ab sofort unbefristet sowie befristet als Mutterschutz- und Elternzeitvertretung zu besetzen.
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 7
Chiffre: 65230602
Bewerbungsfrist: 23. Juni 2023

■ Im Straßen- und Tiefbauamt ist die Stelle
Gruppenleiter Entwässerungsanlagen (m/w/d)

ab 1. Juli 2023 unbefristet zu besetzen.
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 11
Chiffre: 66230505
Bewerbungsfrist: 23. Juni 2023 (Verlängerung)

■ Im Geschäftsbereich Umwelt und Klima, Recht und Ordnung, Projektteam Photovoltaikanlagen, des ist die Stelle
Projektleitung „PV-Offensive“ (m/w/d)

ab sofort unbefristet zu besetzen.
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 13
Chiffre: GB7230601
Bewerbungsfrist: 23. Juni 2023

■ Im Straßen- und Tiefbauamt ist die Stelle
Sachbearbeiter Erschließungsverträge und -beiträge (m/w/d)

ab sofort unbefristet zu besetzen.
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 10
Chiffre: 66230506
Bewerbungsfrist: 26. Juni 2023 (Verlängerung)

■ Im Regiebetrieb Zentrale Technische Dienstleistungen ist die Stelle
Sachbearbeiter

Dienstleistungsverträge (m/w/d)
ab 1. August 2023 unbefristet zu besetzen.
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 9 a
Chiffre: 27230601
Bewerbungsfrist: 27. Juni 2023

■ In den Museen ist die Stelle
Digitalmanager (m/w/d)

ab sofort unbefristet zu besetzen.
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 13
Chiffre: 43230601
Bewerbungsfrist: 27. Juni 2023

■ Im Jugendamt ist die Stelle
Mitarbeiter Beistandschaften/ Beurkundungen (m/w/d)
ab sofort unbefristet zu besetzen.

Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 5
Chiffre: 51230602
Bewerbungsfrist: 28. Juni 2023

■ Im Haupt- und Personalamt ist die Stelle
Sachbearbeiter Einkauf/Vergabe (m/w/d)

ab sofort unbefristet zu besetzen.
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 9 a
Chiffre: 10230601
Bewerbungsfrist: 3. Juli 2023

■ Im Amt für Stadtplanung und Mobilität ist die Stelle
Ingenieur Infrastrukturplanung (m/w/d)

ab sofort unbefristet zu besetzen.
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 12
Chiffre: 61230601
Bewerbungsfrist: 3. Juli 2023

■ Im Straßen- und Tiefbauamt ist die Stelle
Leiter Straßenaufsicht – Ingenieur (m/w/d)

ab sofort unbefristet zu besetzen.
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 10
Chiffre: 66230602
Bewerbungsfrist: offen
bewerberportal.dresden.de 

■ Im Eigenbetrieb Städtisches Friedhofs- und Bestattungswesen Dresden ist die Stelle

Mitarbeiter Aufnahme/ Kundendienst Bestattungswesen (m/w/d)
ab sofort befristet bis August 2024 zu besetzen.

Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 6
Chiffre: 712309
Bewerbungsfrist: 25. Juni 2023
Bewerbungen bevorzugt per E-Mail an: personal@bestattungen-dresden.de oder postalisch an: Städtisches Friedhofs- und Bestattungswesen Dresden, Löbtauer Straße 70, 01159 Dresden
Weitere Informationen: www.bestattungen-dresden.de

■ Im Eigenbetrieb Städtisches Friedhofs- und Bestattungswesen Dresden ist die Stelle

Bestatter/Bestattungsfachkraft (m/w/d)
ab sofort unbefristet zu besetzen.
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 5
Chiffre: 712310
Bewerbungsfrist: 25. Juni 2023

Bewerbungen bevorzugt per E-Mail an: personal@bestattungen-dresden.de oder postalisch an: Städtisches Friedhofs- und Bestattungswesen Dresden, Löbtauer Straße 70, 01159 Dresden
Weitere Informationen: www.bestattungen-dresden.de

Stadt verwalten.
Dresden gestalten.

Impressum



Dresdner Amtsblatt
Mitteilungsblatt der
Landeshauptstadt Dresden
www.dresden.de/amtsblatt

Herausgeber
Landeshauptstadt Dresden
Amt für Presse-, Öffentlichkeitsarbeit und Protokoll
Dr.-Külz-Ring 19
Postfach 12 00 20
01001 Dresden
Telefon (03 51) 4 88 23 90
Telefax (03 51) 4 88 22 38
E-Mail presse@dresden.de
www.dresden.de
facebook.com/stadt.dresden

Redaktion/Satz
Kai Schulz (verantwortlich),
Marion Mohaupt, Sylvia Siebert,
Andreas Tampe

Redaktionsschluss:
dienstags der Vorwoche

Verlag, Anzeigen, Verlagsbeilagen und -sonderveröffentlichungen
DDV Sachsen GmbH
DDV Media
Ostra-Allee 20
01067 Dresden
Telefon (03 51) 48 64 48 64
Telefax (03 51) 48 64 29 24
E-Mail DresdnerAmtsblatt@ddv-mediengruppe.de
www.ddv-media.de

Druck
DDV Druck GmbH,
Dresden

Vertrieb
MEDIA Logistik GmbH,
Meinholdstraße 2, 01129 Dresden
servicecenter@post-modern.de

Bezugsbedingungen
Das Amtsblatt erscheint wöchentlich, in der Regel donnerstags. Es liegt kostenlos in den Rathäusern, Stadtbezirksämtern und Verwaltungsstellen der Stadt, in Filialen der Ostsächsischen Sparkasse Dresden sowie in weiteren Dresdner Bürohäusern und Einrichtungen aus. Alle Auslagestellen sind unter www.dresden.de/amtsblatt zu finden.

Jahresabonnement über Postversand:
Das Abonnement kostet 74,90 Euro inkl. Mehrwertsteuer, Porto und Versand. Die Aufnahme eines Abonnements ist monatlich bei anteiligem Abonnementpreis möglich. Kündigungen müssen bis zum 15. November des Jahres bei der MEDIA Logistik GmbH nach einem Mindestbezug von einem Jahr schriftlich eingegangen sein. Ältere Ausgaben des Amtsblattes finden Sie im Amtsblatt-Archiv auf www.dresden.de/amtsblatt 

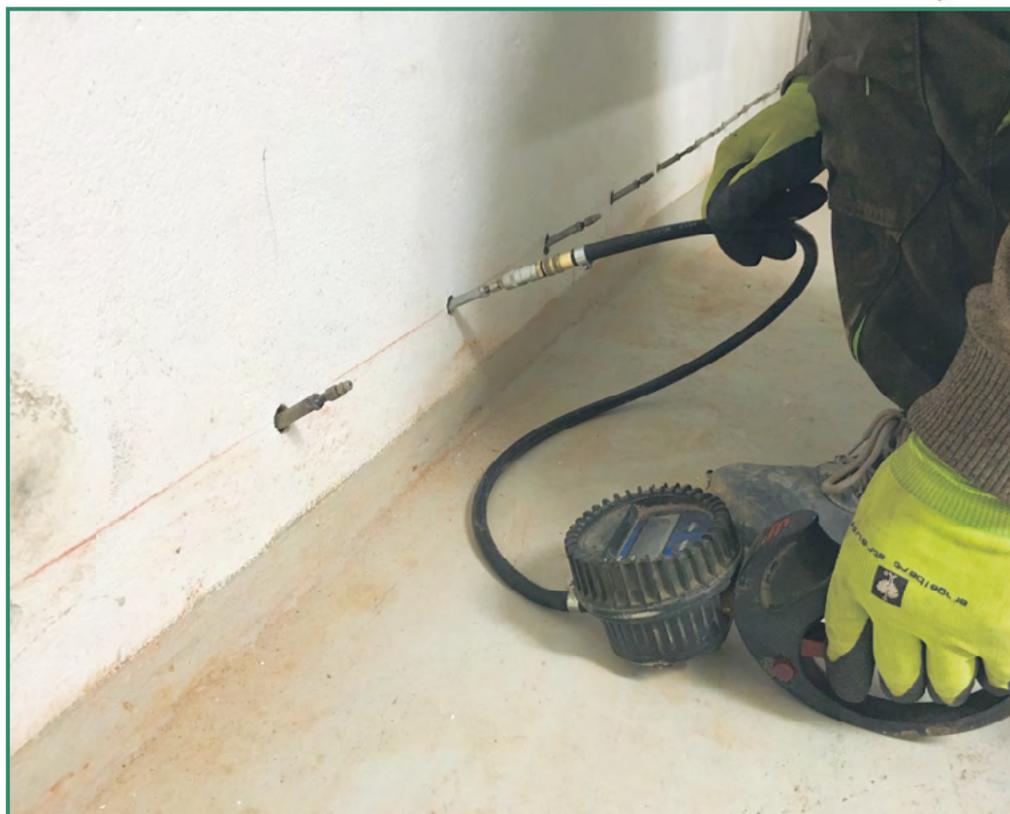


TROCKENLEGUNG VOM FACHMANN



Nasse Keller
Ausblühungen

Schimmel
Feuchte Wände



bausan-trockenlegung.de

036623 / 21730

Michel-Reisen

☎ 03586 - 76540

Ihr Reisepartner
aus der Oberlausitz

→ alle Reisen inklusive Haustürabholung in Dresden



Frühjahr & Sommer 2023

| | | |
|---|---|-------------|
| Hansestadt Hamburg | | |
| <i>Musical Mamma Mia / König der Löwen / Eiskönigin</i> zubuchbar | | |
| 4 Tage | 14. - 17.08. · 09. - 12.10.23 | ab 369,- €* |
| Insel Rügen – Relaxen im Seebad Binz – Hotel mit Schwimmbad & am Strand | | |
| 8 Tage | 08. - 15.10. · 29.10. - 05.11. · 19. - 26.11.23 | ab 599,- € |
| Insel Usedom – Seebad Zinnowitz – Hotel 100m vom Strand | | |
| 5 Tage | 03. - 07.11.23 | |
| (2 Ausflüge & Schwimmbad inklusive) 579,- € | | |
| 7 Tage | 09. - 15.07. / 24. - 30.09.23 (3 Ausflüge & Schwimmbad inklusive) | ab 969,- € |
| Insel Fehmarn – Kiel – Lübeck – Dänemarks Süden – Insel Mön | | |
| 7 Tage | 23. - 29.06. · 15. - 21.09.23 | ab 879,- € |
| Harz – Wernigerode – Brocken – Hexentanzplatz – Goslar | | |
| 5 Tage | 17. - 21.08. · 09. - 13.09. · 16. - 20.10.23 | ab 499,- € |
| Nordseeküste – Insel Sylt – Helgoland | | |
| 5 Tage | 20. - 24.08. · 17. - 21.09.23 | ab 619,- € |
| Ostfriesland – Bremen – Meyer-Werft – Insel Norderney | | |
| 6 Tage | 15.- 20.10.23 | ab 619,- € |
| Walzerstadt Wien – Wachau – Stift Melk | | |
| 5 Tage | 16. - 20.06. · 09. - 13.07. · 01. - 05.10.23 | ab 485,- € |
| 7 Tage | 10. - 16.09.23 (mit Neusiedler See & Erlebnisweinkeller Retz) | 739,- € |
| Kärnten – Wörthersee – Nockalmstraße – Karawanken | | |
| 7 Tage | 09. - 15.07. · 06. - 12.08. · 01. - 07.10.23 | ab 699,- € |
| Berner Oberland – Luzern – Vierwaldstätter See – Grindelwald – Eiger, Mönch u.m. | | |
| 6 Tage | 24. - 29.07. · 11. - 16.09.23 | ab 749,- € |
| Paris – Weltstadt an der Seine – „Disneyland & Schloss Versailles“ zubuchbar | | |
| 5 Tage | 30.07. - 03.08. | 489,- € |

Rundreisen 2023

| | | |
|---|--|--------------|
| Spanien – Portugal – Madrid – Lissabon – Fatima – Santiago de Compostela | | |
| 12 Tage | 30.09. - 11.10.23 | 1.559,- € |
| Fürstentum Andorra – Barcelona – Pyrenäen – Vall de Nuria | | |
| 10 Tage | 09. - 18.07. · 31.08. - 09.09.23 | ab 889,- € |
| Cote d'Azur – Fürstentum Monaco – Cannes & Nizza | | |
| 8 Tage | 08. - 15.10.23 | 799,- € |
| Toskana – Lucca – Pisa – Siena – Insel Elba – Rom | | |
| 9 Tage | 12. - 20.09. · 15. - 23.10.23 | ab 889,- € |
| London – Südengland – Cornwall – Bath – Land's End – Stonehenge | | |
| 10 Tage | 30.07. - 08.08.23 | 1.299,- € |
| Schottland – Edinburgh – Highlands – Aberdeen – Glasgow | | |
| 10 Tage | 17. - 26.07.23 | 1.449,- € |
| Masurische Seenplatte – Posen – Danzig – Thorn – Wolfsschanze – Ostsee | | |
| 6 Tage | 26. - 31.08. · 16. - 21.10.23 | ab 649,- € |
| Istrien – Triest – Seebad Portorož – Piran – Rovinj | | |
| 8 Tage | 08. - 15.07. · 21. - 28.08. · 07. - 14.10.23 | ab 669,- € |
| Dalmatien, Montenegro & Albanien – Dubrovnik – Bucht von Kotor | | |
| 9 Tage | 25.09. - 03.10.23 | 989,- € |
| Griechenland – Peloponnes – Olympia – Athen – Delphi – Meteora Klöster | | |
| 12 Tage | 02. - 13.10.23 | 1.499,- € |
| Rumänien – Siebenbürgen – Bukarest – Donaudelta – Schwarzes Meer | | |
| 12 Tage | 10. - 21.09.23 | 1.439,- € |
| Norwegen – Oslo – Trondheim – Atlantikstraße – Bergen | | |
| 9 Tage | 21. - 29.06. · 02. - 10.08.23 | ab 1.399,- € |
| Gruppenflugreise auf die Insel Zypern | | |
| 8 Tage | 11. - 18.11.23 | 1.279,- € |

■ Termine in den Schulferien in Sachsen